

SCHUSSENRIEDER BOTE

Amtsblatt und Gästezeitung
der Stadt Bad Schussenried



Bad Schussenried



Energienstadt



SCHUSSENRIEDER OKTOBERFEST

Das Brauereifest in Oberschwaben
2. bis 6. Oktober im Festzelt Bad Schussenried

Mittwoch, 2. Oktober 2013

- 15.30 Uhr **Zeltöffnung** Eintritt frei!
- 16-18 Uhr Stimmung, Witz und Gaudi mit „Adi's Hüttentrio“ **NEU!**
- 18.30 Uhr **Offizieller Fassanstich** und Begrüßung durch Brauereieinhaber Michael Ott
- 19-24 Uhr **Oktoberfest** und Partystimmung pur mit „Frontal“, Deutschlands beste und erfolgreichste Partyband



Donnerstag, 3. Oktober 2013

- 10.30 Uhr **Zeltöffnung** Eintritt frei!
- Mittagstisch im Festzelt – **Ochs am Spiess** –
- 11-18 Uhr Blasmusik und Party-Rock mit „Die Hopperstädter“
- 13.30 Uhr **Traditioneller Fuhrmannstag** Festzug mit über 100 historischen Gespannen durch Bad Schussenried



Freitag, 4. Oktober 2013

- 15.30 Uhr **Zeltöffnung** Eintritt frei!
- 16-18 Uhr Stimmung, Spaß und Party mit den „Amorados“
- 19-24 Uhr **Oktoberfest** mit „Herz-Ass Showband(e)“ Das Live-Spektakel!



TAXI An allen 5 Tagen Taxi-Station am großen Festzelt am Stadion!

Samstag, 5. Oktober 2013

- 15.30 Uhr **Zeltöffnung** Eintritt frei!
- 16-18 Uhr Stimmung, Witz und Gaudi mit „Adi's Hüttentrio“ **NEU!**
- 19-24 Uhr **Oktoberfest** und Partynacht in Tracht mit der Show- und Partyband „W.I.P.S.“



Sonntag, 6. Oktober 2013

- 12-17 Uhr **„Tag der offenen Tür“** und Kinderparadies in der Erlebnisbrauerei – Spiel, Spaß und Spannung für die ganze Familie **NEU!**
- 10 Uhr **Traditionelles Traktorentreffen** am Festzelt

- 10 Uhr **Zeltöffnung** Eintritt frei!
- 10-17 Uhr **Große Sonderausstellung** „Getreideernte gestern und heute“ der Firma CLAAS aus Bad Saulgau am Festzelt **NEU!**

- 10.30-11.15 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst mit Chor** im Festzelt, anschl. Mittagstisch – **Ochs am Spiess** –
- 12-18 Uhr **Oktoberfest-Finale** mit „Die bayrischen Hiatamadln“ **NEU!**





Lange Einkaufsnacht beim Herbstfeuer

Am Mittwoch, den 2. Oktober 16-23 Uhr und Donnerstag, den 3. Oktober 10-18 Uhr lodern bei Georg Britsch die Herbstfeuer wieder auf.

Eingeläutet wird das Fest mit der großen Glocke am 2. Oktober um 16 Uhr. Überall auf dem ehemaligen Bahnhofsgelände brennen wieder Feuerschalen, -tonnen, Fackeln und Kerzen. Die Gebäude werden

an diesem Abend besonders beleuchtet. Romantik pur!

Auch in diesem Jahr sind wieder viele Aussteller aus den Bereichen Kunst, Handwerk, Feuer und Licht beim großen Kunsthandwerkermarkt vertreten. Zum ersten Mal gibt es eine lange Einkaufsnacht. Am Mittwoch ist die Ausstellung bis 23 Uhr geöffnet. So haben alle Besucher lange Zeit, um sich alles in Ruhe anzusehen. Als besondere Aktion sind dieses

Jahr an beiden Tagen zahlreiche Möbel der Ausstellung um bis zu 20% Herbstfeuertariff reduziert. Alles was Sie für Ihre Herbstdekoration und Einrichtung brauchen finden Sie in der weitläufigen Ausstellungshalle von Georg Britsch. Ein feuriges, musikalisches Unterhaltungsprogramm und kulinarische Leckereien runden diese zwei Tage ab.

Programm:

Mittwoch

- 16 Uhr Einläuten des Festes mit der großen Glocke
- Ab 17 Uhr Campingorchester
- 18.30 Uhr Modenschau mit Flo's Fashion – lebe Deinen Stil
- 20.00 Uhr Sakiba + Alia: Orientalischer Tanz
- 21.30 Uhr Feuerzauber mit Scharamo

Donnerstag

- Ab 11 Uhr Frühschoppen mit den Jagdhornbläsern
- Ab 12 Uhr Café Pikant
- Mittagstisch: Ochs am Spieß
- 18 Uhr Ausläuten mit der großen Glocke

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 2. Okt. 16-23 Uhr

Donnerstag, 3. Okt. 10-18 Uhr

Weitere Infos: Georg Britsch Kunsthandel, Bahnhofstraße 135, 88427 Bad Schussenried, Telefon 07583-27 95

www.britsch.com · info@britsch.com

AUS DEM GEMEINDERAT:



Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 19.09.2013

(Be) Bei der vergangenen Gemeinderatssitzung führte 1. stellvertretender Bürgermeister Dangel den Vorsitz, für den verhinderten Bürgermeister Deinet.

Zu Beginn der Sitzung wurde über insgesamt 7 Baugesuche beraten, wobei mit einer Ausnahme den restlichen allen zugestimmt wurde.

Sanierung Berengerstraße, Vergabe der Bauarbeiten

Tiefbautechniker Wiest erläuterte das Ausschreibungsverfahren und das Ergebnis der Ausschreibung. Günstigster Bieter für das Los 1, Straßenbau, Kanalisation, Erdarbeiten Wasserleitung ist die Firma Grüner und Mühlshlegel zum Angebotspreis von 330.296,59 €.

Günstigster Bieter beim Los 2, Lieferung und Montage der Wasserleitung ist die Firma Keimer aus Tigerfeld, zum Angebotspreis von 29.271,62 €. Der Sprecher der FUB-Fraktion regte an, die Hoh-Kreuzstraße ohne Gehweg auszubauen. Die Vertreter der CDU-Fraktion und Freien Wählervereinigung schlossen sich diesem

Vorschlag an.

Stellvertretender Bürgermeister Dangel fasste zusammen, dass die Verwaltung mit dem billigsten Bieter verhandeln soll, mit dem Ziel, den Ausbau der Hoh-Kreuzstraße ohne Gehweg herzustellen.

Ein Vertreter der CDU-Fraktion regte an, die Fläche des ehemaligen Transformatorenhäuschens an der Berengerstraße solle als Parkplatzfläche hergerichtet werden. Die Verwaltung nahm diese Anregung auf und wird diese Fläche für Stellplätze überplanen und den Gemeinderat über die zusätzlichen Kosten informieren. Anschließend hat der Gemeinderat die vorgeschlagenen Vergaben an die Firma Grüner und Mühlshlegel Biberach für das Los 1, Straßenbau, Kanalisation, Erdarbeiten Wasserleitung, sowie für das Los 2, Lieferung und Montage Wasserleitung an die Firma Keimer, Tigerfeld als günstigsten Bieter getätigt.

Initiative Bikepark, Vorstellung des Projekts

Zwei Vertreter der Initiative stellten ihr Projekt zur Herstellung eines Bikeparks

vor. Es soll im Bereich des Katzenbuckels ein Bikepark eingerichtet werden. Anhand von Videos und PowerPoint Präsentationen stellten die Initiatoren Beispiele für die Gestaltung vor. Ein Mitglied der CDU-Fraktion bedankte sich bei der Initiative für das interessante Projekt. Die eventuellen Nutzungskonflikte am Standort Katzenbuckel müssen noch geklärt werden.

Der Sprecher der Freien Wählervereinigung sprach der Initiative ebenfalls seine Unterstützung aus. Er äußerte seinen Wunsch an die Verwaltung, das Projekt zeitnah voranzutreiben.

Der Sprecher der FUB-Fraktion sprach seinen Dank für das Engagement an die Initiative aus. Er unterstützt diese ebenfalls. Er forderte, die Verwaltung solle mit dem abgestimmten Konzept wieder in den Gemeinderat zurückkommen. Der Sprecher der BL-Fraktion begrüßte die Initiative ebenso. Die Initiative soll in das am 1. Oktober stattfindende Jugendforum eingebunden werden. Diese sei ein Teil einer attraktiven Jugendarbeit in der Stadt. Stellvertretender Bürgermeister

Dangel, schlug ein Treffen mit allen Beteiligten vor, in dem die offenen Punkte geklärt werden sollen. Das Projekt soll im Frühjahr 2014 realisiert werden.

Umbesetzung von Gemeinderatsausschüssen

Durch den Wechsel von Stadtrat Dangel zur Fraktion der Freien Wählervereinigung mussten einige gemeinderätliche Ausschüsse neu besetzt werden. Der Gemeinderat hat beschlossen, im Betriebsausschuss Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung und Baubetriebshof, dass Stadträtin Carmen Britsch anstelle von Stadtrat Dangel stellvertretendes Mitglied wird.

Beim Personal- und Gleichstellungsausschuss wird Stadtrat Groß stellvertretendes Mitglied anstelle von Stadtrat Dangel. Beim Betriebsausschuss des Eigenbetriebs Touristinformatio wird ordentliches Mitglied Stadtrat Groß, als stellvertretendes Mitglied wird anstelle von Stadtrat Groß Stadträtin Britsch.

Beim gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Schussenried / Ingoldingen, erfolgt folgende Besetzung: Stadtrat Dangel wird als Mitglied der Freien Wählervereinigung ordentliches Mitglied. Stadtrat Steyer wird ordentliches Mitglied für die BL-Fraktion. Stellvertretendes Mitglied für die Freie Wählervereinigung wird Stadtrat Landthaler. Stadtrat Mayer scheidet als Stellvertreter aus.

Bebauungsplan Mühlwiesen, Beschluss zur geänderten Abgrenzung

Hauptamtsleiter Bechinka führte aus, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 21.02.2013 beschlossen hat, für den Bereich der Flurstücke 72, 98 und 99 in Steinhausen einen Bebauungsplan aufzustellen. Im Zuge der Erschließungs- und Tiefbauplanung hat sich ergeben, dass aus verschiedenen Gründen der Mühlbach nicht offengelegt werden kann. Vielmehr sollte ein zentrales Versickerungsbecken für den gesamten Bereich angelegt werden. Die günstigste Lösung der Anlegung ist außerhalb des bisherigen Bebauungsplangebietes, wofür die Abgrenzung geändert werden muss. Das Versickerungsbecken soll auf einer Teilfläche des Flurstücks 102 angelegt werden.

Ortsvorsteher Klaiber berichtete, dass am vergangenen Mittwoch der Ortschaftsrat sich mit der geänderten Abgrenzung befasst hat und dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig zugestimmt hat.

Der Sprecher der BL-Fraktion bedankte sich bei der Verwaltung, dass die ursprüngliche Anwesenheit von Architekt Groß entbehrlich wurde und somit Kosten eingespart werden konnten.

Der Gemeinderat hat anschließend einstimmig beschlossen, eine Teilfläche des Flurstücks 102, zur Anlegung des Versickerungsbeckens in den Bebauungsplan mit aufzunehmen. Hierzu erfolgt noch eine amtliche Bekanntmachung.

LED-Straßenbeleuchtung – Vergabe

Tiefbautechniker Wiest erläuterte den vorgesehenen Austausch der alten Straßenbeleuchtung durch neue LED-Lampen. Günstigster Bieter ist die EnBW Biberach mit einer Angebotssumme von 100.900,10 € inklusive De- und Montage der Leuchten. Ein Mitglied der FUB-Fraktion forderte, dass der Austausch der LED-Lampen und die Anbindung an die vorhandene Steuerung anbieten unabhängig erfolgen soll.

Der Sprecher der FUB-Fraktion forderte, dass das Gesamtbudget bei 100.000 € liege und das auch bei einem eventuellem Austausch der Masten diese Kosten mit im Budget enthalten sein sollen.

Stellvertretender Bürgermeister Dangel erklärte, dass dieser eventuell notwendige Austausch Teil der Unterhaltsmaßnahmen sein soll und nicht aus dem Budget der LED-Lampen finanziert werden soll.

Nach weiterer Aussprache hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Austausch der Straßenbeleuchtung an den günstigsten Bieter, die Firma EnBW Biberach in Höhe von 100.900,10 € zu vergeben.

Verlängerung des Gasbezugs um 36 Monate

Stadtkämmerer Kubot berichtete, dass die Preisfestschreibung des Erdgasbezugsvertrages bis zum 30.09.2013 erfolgt. Bestandteil des bisherigen Vertrages ist eine Preisgleitklausel. Auf Grund der veränderten Marktsituation und Senkungen im Gasbereich wurden sowohl mit der Thüga wie auch mit der TWS Verhandlungen über einen neuen Gasbezug ab dem

01.10.2013 aufgenommen. Die Verwaltung hat bei der Entscheidung berücksichtigt, dass die Thüga die Jahresausschreibung des Gemeindetags für Gasbezug für Kommunen in unterschiedlichen Größenklassen gewonnen hat. Auf Rückfrage erklärte Stadtkämmerer Kubot, dass Gaspreiskonditionen Tagespreise sind. Im Hinblick auf die Syrienkrise wurde eine Auftragsvergabe an die THÜGA mit einer Bezugsdauerverlängerung um 36 Euro vorgenommen. Enthalten ist eine Festpreisbindung für die Netznutzungsentgelte.

Nach Klärung weiterer Rückfragen hat der Gemeinderat beschlossen, dass Verwaltungshandeln nachträglich zu legitimieren. Grundlage der Entscheidung waren sowohl zwei Wettbewerbsangebote wie auch die Pressemitteilung, dass die THÜGA die Jahresausschreibung des Gemeindetags gewonnen hat. Eine langfristige Preisfestschreibung ist wie bisher berücksichtigt und entspricht den Zielsetzungen des Gemeinderats. Hiermit ist auch die Bezugsfestschreibung auf 36 Monate und die Konditionen legitimiert.

Sanierungsgebiet Südliches Kloster, Erweiterung der Sanierungsgebietsfläche

Hauptamtsleiter Bechinka berichtete, dass der Gemeinderat am 14.04.2011 die Änderung der Abgrenzung des Sanierungsgebiets Südliches Kloster beschlossen hat. Aufgrund der derzeit aktuellen Planungen soll das Sanierungsgebiet in einem Teilbereich westlich der Wilhelm-Schussenstraße um die Flurstücke 17, 17/1 und 17/3 erweitert werden. Der Gemeinderat hat einstimmig die Satzung zur Erweiterung des Sanierungsgebiets beschlossen. Hierzu erfolgt noch eine amtliche Bekanntmachung.

Spendenannahmen

Stadtkämmerer Kubot berichtete, dass das Gasthaus zur Linde in Steinhausen eine Spende in Höhe von 352,95 € für ein Schild für den Maibaum in Steinhausen getätigt hat. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, diese Spende anzunehmen.

Zum Tagesordnungspunkt Bürgerfragestunde ergaben sich keine Wortmeldungen.

Bechinka



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gewährung einer Beihilfe zur Schaffung einer flächendeckenden Breitbandversorgung in der Stadt Bad Schussenried für den Stadtteil Kürnbach

Die Stadt Bad Schussenried sieht in der Versorgung der Bürgerinnen und Bürger

sowie der Gewerbetreibenden und Freien Berufe mit leistungsfähigen Breitbanddiensten einen wichtigen Auftrag im Sinne der Daseinsvorsorge, Wirtschaftsförderung und Standortsicherung. Aus diesem Grund beabsichtigt die Stadt Bad Schussenried eine Beihilfe an einen Netzbetreiber zum Aufbau einer leistungsstarken

Breitbandversorgung zu gewähren, nachdem die Erkundung des örtlichen Breitbandmarkts ergeben hat, dass ohne die Gewährung einer Beihilfe eine flächendeckende Breitbandversorgung unmöglich ist.

Die Stadt Bad Schussenried fordert daher alle interessierten Anbieter von Breitband-

dienstleistungen auf, unter Beachtung der unten genannten Kriterien ein Angebot durch Benennung ihrer Wirtschaftlichkeitslücke ohne weitere Nebenleistungen abzugeben.

Weitere Informationen und den gesamten Ausschreibungstext können auf der Homepage der Stadt Bad Schussenried unter folgendem Link bezogen werden: [http://www.bad-schussenried.de/2447_DEU_WWW.php?&publish\[start+oder+auf+der+Clearingstelle+Baden-Württemberg+unter:http://www.clearingstelle-bw.de/download/Anbietersuche/Bekanntmachung_DSL_Bad-Schussenried-Kuernbach.pdf](http://www.bad-schussenried.de/2447_DEU_WWW.php?&publish[start+oder+auf+der+Clearingstelle+Baden-Württemberg+unter:http://www.clearingstelle-bw.de/download/Anbietersuche/Bekanntmachung_DSL_Bad-Schussenried-Kuernbach.pdf)

Satzungsänderung zur Erweiterung des Sanierungsgebietes "Südliches Kloster" der Stadt Bad Schussenried

Der Gemeinderat der Stadt Bad Schussenried hat aufgrund von § 142 Abs. 1, 3 und 4 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4 Abs. 1 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils gültigen Fassung in seiner Sitzung am 19.09.2013 folgende

Satzungsänderung zur Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Südliches Kloster“ Bad Schussenried beschlossen:

§ 1

Erweiterung des Sanierungsgebietes

Das durch Satzung vom 15.10.2009, bekannt gemacht im Schussenboten der Stadt Bad Schussenried vom 23.10.2009, zuletzt geändert am 14.04.2011, öffentlich bekannt gemacht im Schussenboten am 21.04.2011, förmlich festgelegte Sanierungsgebiet „Südliches Kloster“ Bad Schussenried wird erweitert.

In diesem Erweiterungsbereich liegen städtebauliche Missstände vor. Das Gebiet soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen verbessert werden. Das Erweiterungsgebiet umfasst die Flurstücke 17, 17/1 und 17/3, westlich der Wilhelm-Schussenstraße. Maßgebend ist der Lageplan vom 06.09.2013. Dieser Plan ist Bestandteil der Satzung.

§ 2

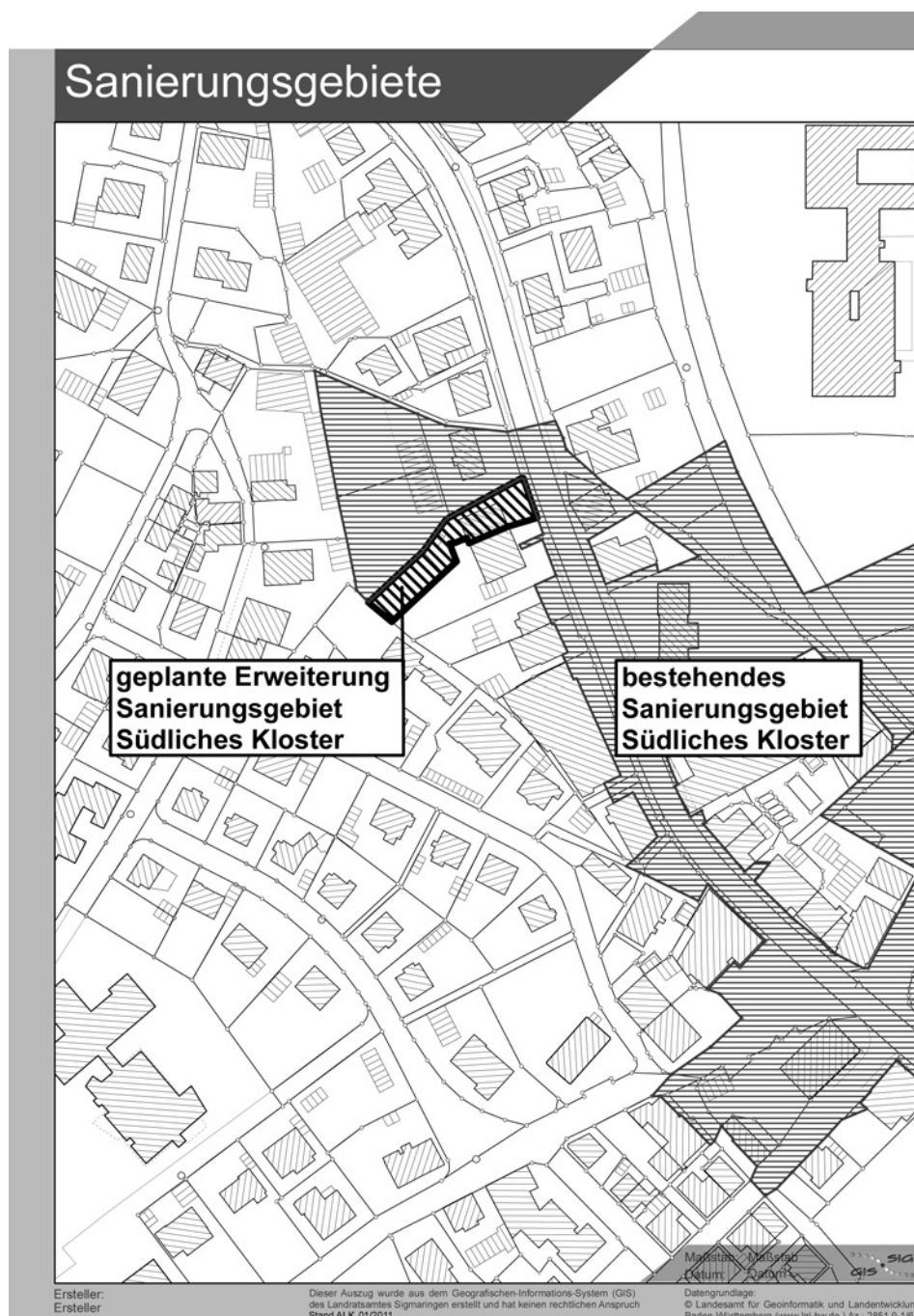
Verfahren

Sämtliche Rechtswirkungen der bestehenden Sanierungssatzung gelten auch für den in § 1 bezeichneten Erweiterungsbereich. Insbesondere wird die Sanierungsmaßnahme im „vereinfachten Verfahren“ durchgeführt. Die besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 – 156a BauGB finden keine Anwendung. Die Sanierung soll bis zum 31.12.2020 durchgeführt werden.

§ 3

Genehmigungspflichten

Die Vorschriften der §§ 144 und 145 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben, Teilungen und Rechtsvorgänge sowie über Genehmigungen finden in ihrem vollen Umfang Anwendung.



§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung wird gem. § 143 Abs. 1 BauGB mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Hinweise:

Unbeachtlich werden nach § 215 Abs. 1 BauGB eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder von aufgrund der Gemeindeordnung erlasse-

nen Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort genannten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist.

Die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften oder die Mängel der Abwägung sind schriftlich gegenüber der Stadt Bad Schussenried geltend zu machen. Die Satzung einschließlich Begründung sowie der Lageplan können ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung während der Dienstzeiten im Rathaus von Bad Schussenried von jedermann eingesehen werden.

Bad Schussenried, den 24.09.2013
gez. Achim Deinet, Bürgermeister

Bundestag 2013 - Erststimme Bad Schussenried / Bundestag 2013 - Zweitstimme Bad Schussenried

Nr	Bereich	Wahlb. ohne Sperrv.	Wahlb. mit Sperrv.	Wahlb. insges.	Wähler/-innen	gemäß Wählerverz.	dav. mit Wahlschein	Wähler insgesamt	Wahlbeteiligung	Ungült. Erststimmen	Gültige Erststimmen	in %		Gültige Zweitstimmen	in %		
												D1 bis D20	D1 bis D20			F1 bis F20	F1 bis F20
Bad Schussenried																	
1	Bad Schussenried Kath. Gemeindezentrum	1.358	228	1.586	848	848	0	848	53,47	15	833	D1 Rief, Josef (CDU) D2 Gerster, Martin (SPD) D3 Dr. Mayer, Norbert (FDP) D4 Schlächter, Eugen (GRÜNE) D5 Heidenreich, Ralph (DIE LINKE) D6 Rudolf, Lisa (PIRATEN) D7 --- D8 --- D9 --- D10 Diebold, Gudrun (ÖDP) D11 --- D12 --- D13 --- D14 --- D15 --- D16 --- D17 --- D18 Bossler, Ulrich (FREIE WÄHLER) D19 --- D20 ---	493 155 24 60 48 27 0 0 9 0 0 0 0 0 0 0 0 17 0 0	59,18 % 18,61 % 2,88 % 7,20 % 5,76 % 3,24 % 0,00 % 0,00 % 1,08 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 2,04 % 0,00 % 0,00 %	F1 CDU F2 SPD F3 FDP F4 GRÜNE F5 DIE LINKE F6 PIRATEN F7 NPD F8 REP F9 Tierschutzpartei F10 ÖDP F11 PBC F12 Volksabstimmung F13 MLPD F14 BuSo F15 AfD F16 BIG F17 pro Deutschland F18 FREIE WÄHLER F19 PARTEI DER VERNUNFT F20 RENTNER	465 120 42 54 47 19 10 5 10 9 0 2 1 38 0 2 11 1 0	55,62 % 14,35 % 5,02 % 6,46 % 5,62 % 2,27 % 1,20 % 0,60 % 1,20 % 1,08 % 0,00 % 0,24 % 0,12 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,24 % 0,12 % 0,00 %
2	Bad Sch. Brauerei Ott Verw.-Rückgebäude	1.349	240	1.589	758	758	0	758	47,70	15	743	D1 Rief, Josef (CDU) D2 Gerster, Martin (SPD) D3 Dr. Mayer, Norbert (FDP) D4 Schlächter, Eugen (GRÜNE) D5 Heidenreich, Ralph (DIE LINKE) D6 Rudolf, Lisa (PIRATEN) D7 --- D8 --- D9 --- D10 Diebold, Gudrun (ÖDP) D11 --- D12 --- D13 --- D14 --- D15 --- D16 --- D17 --- D18 Bossler, Ulrich (FREIE WÄHLER) D19 --- D20 ---	427 158 13 65 43 16 0 0 4 0 0 0 0 0 0 0 17 0 0	57,47 % 21,27 % 1,75 % 8,75 % 5,79 % 2,15 % 0,00 % 0,00 % 0,54 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 2,29 % 0,00 % 0,00 %	F1 CDU F2 SPD F3 FDP F4 GRÜNE F5 DIE LINKE F6 PIRATEN F7 NPD F8 REP F9 Tierschutzpartei F10 ÖDP F11 PBC F12 Volksabstimmung F13 MLPD F14 BuSo F15 AfD F16 BIG F17 pro Deutschland F18 FREIE WÄHLER F19 PARTEI DER VERNUNFT F20 RENTNER	397 115 36 67 38 16 7 6 2 3 2 0 1 40 0 1 12 1 4	53,07 % 15,37 % 4,81 % 8,96 % 5,08 % 2,14 % 0,94 % 0,80 % 0,27 % 0,40 % 0,00 % 0,27 % 0,13 % 0,00 % 5,35 % 0,00 % 0,13 % 1,60 % 0,13 % 0,53 %
3	Bad Sch.Stadthalle Kleiner Saal	1.219	252	1.471	850	850	0	850	57,78	11	839	D1 Rief, Josef (CDU) D2 Gerster, Martin (SPD) D3 Dr. Mayer, Norbert (FDP) D4 Schlächter, Eugen (GRÜNE) D5 Heidenreich, Ralph (DIE LINKE) D6 Rudolf, Lisa (PIRATEN) D7 --- D8 --- D9 --- D10 Diebold, Gudrun (ÖDP) D11 --- D12 --- D13 --- D14 --- D15 --- D16 --- D17 --- D18 Bossler, Ulrich (FREIE WÄHLER) D19 --- D20 ---	457 188 29 88 33 18 0 0 4 0 0 0 0 0 0 22 0 0	54,47 % 22,41 % 3,46 % 10,49 % 3,93 % 2,15 % 0,00 % 0,00 % 0,48 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 2,62 % 0,00 % 0,00 %	F1 CDU F2 SPD F3 FDP F4 GRÜNE F5 DIE LINKE F6 PIRATEN F7 NPD F8 REP F9 Tierschutzpartei F10 ÖDP F11 PBC F12 Volksabstimmung F13 MLPD F14 BuSo F15 AfD F16 BIG F17 pro Deutschland F18 FREIE WÄHLER F19 PARTEI DER VERNUNFT F20 RENTNER	449 144 43 90 27 13 2 2 9 2 1 4 0 0 8 1	53,64 % 17,20 % 5,14 % 10,75 % 3,23 % 1,55 % 0,24 % 0,24 % 1,08 % 0,24 % 0,12 % 0,48 % 0,00 % 0,00 % 0,96 % 0,12 % 0,12 %

Bundestag 2013 - Erststimme Bad Schussenried / Bundestag 2013 - Zweitstimme Bad Schussenried

Nr	Bereich	Wahlb. ohne Sperrv.	Wahlb. mit Sperrv.	Wahlb. insges.	Wähler/-innen	gemäß Wählerverz.	dav. mit Wahl-schein	Wähler insgesamt	Wahlbe-teil-gung	Ungült. Erst-stimmen	Gültige Erst-stimmen	Gültige Erststimmen	in %	Gültige Zweitstimmen	in %
		A1	A2	A	B	B2	B1	B		C	D	D1 bis D20	D1 bis D20	F1 bis F20	F1 bis F20
5	Otterswang Rathaus/ Ortsverwaltung	595	64	679	399	399	0	399	56,76	8	391	D1 Rief, Josef (CDU) D2 Gerster, Martin (SPD) D3 Dr. Mayer, Norbert (FDP) D4 Schlachter, Eugen (GRÜNE) D5 Heidenreich, Ralph (DIE LINKE) D6 Rudolf, Lisa (PIRATEN) D7 --- D8 --- D9 --- D10 Diebold, Gudrun (ÖDP) D11 --- D12 --- D13 --- D14 --- D15 --- D16 --- D17 --- D18 Bossler, Ulrich (FREIE WÄHLER) D19 --- D20 ---	61,13 % 16,62 % 2,05 % 9,46 % 3,84 % 3,32 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 2,30 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 1,28 % 0,00 % 0,00 %	F1 CDU F2 SPD F3 FDP F4 GRÜNE F5 DIE LINKE F6 PIRATEN F7 NPD F8 REP F9 Tierschutzpartei F10 ÖDP F11 PBC F12 Volksabstimmung F13 MLPD F14 BuSo F15 AfD F16 BIG F17 pro Deutschland F18 FREIE WÄHLER F19 PARTEI DER VERNUNFT F20 RENTNER	55,98 % 13,23 % 4,83 % 8,65 % 2,29 % 3,56 % 2,29 % 1,02 % 0,76 % 0,76 % 1,25 % 0,25 % 0,25 % 0,00 % 3,82 % 0,00 % 0,00 % 2,04 % 0,00 % 0,00 %
6	Reichenbach Rathaus/ Ortsverwaltung	475	63	538	378	378	0	378	70,26	7	371	D1 Rief, Josef (CDU) D2 Gerster, Martin (SPD) D3 Dr. Mayer, Norbert (FDP) D4 Schlachter, Eugen (GRÜNE) D5 Heidenreich, Ralph (DIE LINKE) D6 Rudolf, Lisa (PIRATEN) D7 --- D8 --- D9 --- D10 Diebold, Gudrun (ÖDP) D11 --- D12 --- D13 --- D14 --- D15 --- D16 --- D17 --- D18 Bossler, Ulrich (FREIE WÄHLER) D19 --- D20 ---	65,77 % 17,25 % 1,08 % 9,43 % 3,23 % 0,81 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,81 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 1,62 % 0,00 % 0,00 %	F1 CDU F2 SPD F3 FDP F4 GRÜNE F5 DIE LINKE F6 PIRATEN F7 NPD F8 REP F9 Tierschutzpartei F10 ÖDP F11 PBC F12 Volksabstimmung F13 MLPD F14 BuSo F15 AfD F16 BIG F17 pro Deutschland F18 FREIE WÄHLER F19 PARTEI DER VERNUNFT F20 RENTNER	60,05 % 13,67 % 4,83 % 9,38 % 2,68 % 0,54 % 1,34 % 0,80 % 0,80 % 0,27 % 0,00 % 0,27 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 4,29 % 0,00 % 0,00 % 0,00 %
7	Steinhausen Haus der Vereine	320	35	355	238	238	0	238	67,04	4	234	D1 Rief, Josef (CDU) D2 Gerster, Martin (SPD) D3 Dr. Mayer, Norbert (FDP) D4 Schlachter, Eugen (GRÜNE) D5 Heidenreich, Ralph (DIE LINKE) D6 Rudolf, Lisa (PIRATEN) D7 --- D8 --- D9 --- D10 Diebold, Gudrun (ÖDP) D11 --- D12 --- D13 --- D14 --- D15 --- D16 --- D17 --- D18 Bossler, Ulrich (FREIE WÄHLER) D19 --- D20 ---	73,08 % 11,54 % 2,98 % 5,56 % 4,27 % 0,85 % 0,00 % 0,00 % 1,28 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 1,62 % 0,00 % 0,00 %	F1 CDU F2 SPD F3 FDP F4 GRÜNE F5 DIE LINKE F6 PIRATEN F7 NPD F8 REP F9 Tierschutzpartei F10 ÖDP F11 PBC F12 Volksabstimmung F13 MLPD F14 BuSo F15 AfD F16 BIG F17 pro Deutschland F18 FREIE WÄHLER F19 PARTEI DER VERNUNFT F20 RENTNER	67,80 % 8,05 % 4,66 % 3,39 % 2,12 % 2,54 % 0,85 % 1,27 % 0,42 % 0,85 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 5,93 % 0,00 % 2,12 % 0,00 %

Bundestag 2013 - Erststimme Bad Schussenried / Bundestag 2013 - Zweitstimme Bad Schussenried

Nr	Bereich	Wahlb. ohne Sperrv.	Wahlb. insges.	Wähler/-innen	gemäß Wählerverz.	dav. mit Wahlschein	Wähler insgesamt	Wahlbeteiligung	Ungült. Erststimmen	Gültige Erststimmen	in %	Gültige Zweitstimmen	in %		
		A1	A2	A	B	B2	B1	B	C	D1 bis D20	D1 bis D20	F1 bis F20	F1 bis F20		
B4	Briefwahl Bad Schussenried	0	0	0	852	0	852	0,00	18	834	D1 Rief, Josef (CDU) D2 Gerster, Martin (SPD) D3 Dr. Mayer, Norbert (FDP) D4 Schlachter, Eugen (GRÜNE) D5 Heidenreich, Ralph (DIE LINKE) D6 Rudolf, Lisa (PIRATEN) D7 --- D8 --- D9 --- D10 Diebold, Gudrun (ODP) D11 --- D12 --- D13 --- D14 --- D15 --- D16 --- D17 --- D18 Bossler, Ulrich (FREIE WÄHLER) D19 --- D20 ---	49,28 % 24,10 % 2,88 % 11,15 % 4,20 % 3,96 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 1,56 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 2,88 % 0,00 % 0,00 %	411 201 24 93 35 33 0 0 0 13 0 0 0 0 0 0 0 24 0 0	415 172 39 92 26 5 17 4 6 0 4 0 0 0 21 0 0 8 0 3	49,00 % 20,31 % 4,60 % 10,86 % 4,13 % 3,07 % 2,01 % 0,47 % 0,71 % 0,00 % 0,47 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 2,48 % 0,00 % 0,00 % 0,94 % 0,00 % 0,35 %
	Bad Schussenried ges.	5.316	902	6.218	4.323	3.471	852	69,52	78	4.245	D1 Rief, Josef (CDU) D2 Gerster, Martin (SPD) D3 Dr. Mayer, Norbert (FDP) D4 Schlachter, Eugen (GRÜNE) D5 Heidenreich, Ralph (DIE LINKE) D6 Rudolf, Lisa (PIRATEN) D7 --- D8 --- D9 --- D10 Diebold, Gudrun (ODP) D11 --- D12 --- D13 --- D14 --- D15 --- D16 --- D17 --- D18 Bossler, Ulrich (FREIE WÄHLER) D19 --- D20 ---	57,53 % 20,21 % 2,57 % 9,21 % 4,62 % 2,64 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 1,06 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 0,00 % 2,88 % 0,00 % 0,00 %	2.442 858 109 391 196 112 0 0 0 45 0 0 0 0 0 0 0 92 0 0	2.330 673 208 380 171 96 40 40 32 26 14 3 0 184 1 3 56 3 8	54,57 % 15,76 % 4,87 % 8,90 % 4,00 % 2,25 % 0,94 % 0,94 % 0,61 % 0,61 % 0,33 % 0,00 % 0,00 % 4,31 % 0,02 % 0,07 % 1,31 % 0,07 % 0,19 %

Bundestag 2013 - Erststimme Bad Schussenried im Voergleich mit Bundestag 2013 - Zweitstimme Bad Schussenried

Bad Schussenried Ergebnis

Wahlb. insges.	(A)	Wahlb. insges.	(F9)	Tierschutzpartei	(F75)
Wahlb. ohne Sperrv.	(A1)	Wahlb. ohne Sperrv.	(F10)	ODP	(F76)
Wahlb. mit Sperrv.	(A2)	Wahlb. mit Sperrv.	(F11)	PBC	(F77)
Wahlb. nach §	(A3)	Wahlb. nach §	(F12)	Volksabstimmung	(F78)
Wähler/-innen	(B)	Wähler/-innen	(F13)	MILPD	(F79)
dav. mit Wahlschein	(B1)	dav. mit Wahlschein	(F14)	BUSO	(F80)
Ungült. Erststimmen	(E)	Ungült. Zweitstimmen	(F15)	AID	(F81)
Gültige Erststimmen	(E)	Gültige Zweitstimmen	(F16)	BIG	(F82)
Wahlbeteiligung	(F)	Wahlbeteiligung	(F17)	pro Deutschland	(F83)
			(F18)	FREIE WÄHLER	(F84)
			(F19)	PARTEI DER VERNUNFT	(F85)
			(F20)	RENTNER	(F86)
Erststimmen		Zweitstimmen			
Anteil		Anteil			
6.218	(A)	6.218	(F9)	32	0,75 %
5.316	(A1)	5.316	(F10)	26	0,61 %
902	(A2)	902	(F11)	2	0,05 %
0	(A3)	0	(F12)	14	0,33 %
4.323	(B)	4.323	(F13)	3	0,07 %
852	(B1)	852	(F14)	0	0,00 %
78	(E)	53	(F15)	184	4,31 %
4.245	(E)	4.270	(F16)	1	0,02 %
69,52 %	(F)	69,52 %	(F17)	3	0,07 %
			(F18)	56	1,31 %
			(F19)	3	0,07 %
			(F20)	8	0,19 %



ABFALLBESEITIGUNG



PAPIERTONNE

Die nächste Papierabfuhr findet am Montag, 30.09.2013 statt.

ABFALLBESEITIGUNG



GELBER SACK

Die nächste Abfuhr findet am Dienstag, 01.10.2013 statt.



Jugendforum 2013

am Dienstag, 1. Oktober 2013 von 18.00 – 21.00 Uhr im Kleinen Saal der Stadthalle Bad Schussenried

Hast Du Lust, Projekte für Jugendliche in Bad Schussenried zu starten und voranzutreiben, Dich zu beteiligen, um Deine Gemeinde für Dich und andere Jugendliche attraktiver werden zu lassen?

Das Jugendforum bietet Dir eine Chance, Deine Stimme für die Jugendlichen in Deiner Umgebung zu erheben. Die Stadtverwaltung lädt hierzu alle Interessierten herzlich ein!

Geschwindigkeitsüberschreitungen im Juli 2013

Bad Schussenried, K7556, Zeppelinstraße
356 gemessene Fahrzeuge,
38 Überschreitungen

Bad Schussenried, Friedrich-Jahn-Straße,
30 KM/H

136 gemessene Fahrzeuge,
18 Überschreitungen

Bad Schussenried-Otterswang, L284, OEG
Aulendorf

606 gemessene Fahrzeuge,
17 Überschreitungen

Bad Schussenried-Otterswang, L284, OEG
Bad Schussenried

419 gemessene Fahrzeuge,
8 Überschreitungen

Bad Schussenried-Otterswang, Römerstraße,
Zone 30 KM/H

16 gemessene Fahrzeuge,
3 Überschreitungen

Bad Schussenried-Sattenbeuren, L275, OD
490 gemessene Fahrzeuge,
47 Überschreitungen

Bad Schussenried-Sattenbeuren, L275, OD
424 gemessene Fahrzeuge,
35 Überschreitungen

Bad Schussenried-Steinhausen, L283, OD
185 gemessene Fahrzeuge,
10 Überschreitungen

Bad Schussenried-Steinhausen, L283, OD
185 gemessene Fahrzeuge,
10 Überschreitungen



Ich bin nicht arm, weil meine Träume nicht in Erfüllung gegangen sind. Arm wäre ich nur, wenn ich nie geträumt hätte"

(Hamburger Obdachloser Max Bryan)

Dicke Hilde spendet an den Tafelladen

Den Aktionstag der „Wohnungslosen“ am 11. September 2013 nahmen die Wirtsleute Helga und Roland Hennig der Gaststätte „Zur dicken Hilde“, zum Anlass, den Tafelladen Bad Schussenried mit einer Geldspende zu unterstützen. So haben sie vorweg zugesagt, 20 Prozent der Einnahmen in ihrem Lokal an diesem Aktionstag bedürftigen Menschen zur Verfügung zu stellen.

Die Wirtsleute haben schon wiederholt soziale Einrichtungen unterstützt. Sie wussten daher Dank ihrer großen Erfahrung, dass sie von ihren treuen Gästen bei so einer Hilfsaktion nicht im Stich gelassen werden. Und so kam es auch: Es würde tüchtig gegessen und getrunken, ganz im Sinne der guten Sache. Es kam einiges am Umsatz zusammen und so gingen stolze 320,00 € aus diesen Einnahmen an die Tafel. Diese nahm Gerhard Delle freudestrahlend für die Tafel entgegen.

Herzlichen Dank für das tolle Engagement der Wirtsleute Hennig. Ebenso möchte sich das Tafel-Team auch bei all denen bedanken, die diese Spenden-Aktion so tatkräftig unterstützt haben. Wir sind

glücklich über diese großartige Hilfe für jene Menschen, die Unterstützung am nötigsten haben.



Information zum Fundbüro

Fundsachen sind beim Fundbüro abzugeben. Dort werden sie mindestens 6 Monate aufbewahrt. Wenn möglich, versucht das Fundamt einen Verlierer zu ermitteln. Werden die Fundsachen innerhalb eines halben Jahres vom Verlierer nicht abgeholt, geht das Eigentum an der Fundsache an den Finder oder auf die Stadt Bad Schussenried über.

Haben Sie in Bad Schussenried etwas verloren oder gefunden, melden Sie sich bitte auf dem Rathaus im Bürgerbüro unter Tel. 07583/940172 oder per E-Mail: stallbaumer@bad-schussenried.de

- 1 Rosenkranz (18.09.13)
- 1 Kette mit Herzanhänger (16.09.13)
- 1 Handy „Nokia“ silber (10.09.13)
- Mehrere Geldscheine (30.08.13)
- 1 Mountainbike „Prophete“ blau/rot (16.08.13)
- 1 Fahrrad „Reiff“ weiß (16.08.13)
- 1 Damenfahrrad „Staiger“ silber (12.08.13)
- 1 Herrenfahrrad „Hercules“ grün/braun (07.08.13)
- 1 Damenfahrrad „Excelsior“ schwarz (07.08.13)
- 1 Mountainbike „Wheeler“ lila/gelb (22.07.13)
- 1 Herrenfahrrad „Corratec“ silber (08.07.13)
- 1 Handy „Nokia“ schwarz, zum aufschließen (01.07.13)
- 1 Fahrrad „Prophete“ schwarz (30.06.13)
- 1 Geldschein (12.06.13)
- 1 Damenfahrrad „Bike Comfort“, schwarz/grün (23.05.13)
- 1 Kindermütze mit Schleife „H&M“ grau (15.05.13)
- 1 Klapphandy „Samsung“ schwarz/silber (10.05.13)
- 1 Mountainbike „Centurion“ blau (06.05.13)
- 1 Plastiktüte mit zwei Herrensakkos (18.04.13)
- 1 Handtasche, braun/blau (22.03.13)
- Diverse Brillen und Schlüssel

Weihnachtsbäume gesucht

Die Stadtverwaltung sucht für den Marktplatz sowie für die Ortsverwaltungen wieder Bäume, die als Weihnachtsbäume aufgestellt werden können. Der Baum kann bei Bedarf vom Städt. Baubetriebshof gesägt und abgeholt werden.

Falls Sie einen Baum spenden möchten, bitten wir um Kontaktaufnahme mit Herrn Geng vom Städt. Baubetriebshof unter der Telefonnr. 0173/1614210.

Info's zum Stadtmarketing im Internet unter www.bad-schussenried.de unter der Rubrik „Rathaus Aktuell“

Das Landratsamt Biberach informiert

Elternkurs in Riedlingen: Grenzen erfolgreich setzen

Im September startet in der Familienschule in Riedlingen ein neuer Elternkurs „Grenzen in der Erziehung setzen“. An drei Abenden geht es um die Themen „gute Beziehung und Bindung zwischen Eltern und Kindern“, „Grenzen und Regeln“, „Rituale“ und „gewaltfreie Erziehung“. Während den Kursabenden werden Eltern auf verschiedene Situationen im Umgang mit ihren Kindern vorbereitet. Dabei können Eltern mehr Sicherheit im Umgang mit ihren Kindern erfahren.

Der Kurs findet in einer kleinen Gruppe mit drei bis acht Teilnehmern oder Paaren in der Familienschule in Riedlingen (Wochenmarkt 3) statt und wird von erfahrenen Familientherapeutinnen geleitet. Im Anschluss an den Kurs können auf Wunsch persönliche Einzelgespräche geführt werden. Der Kurs wird vom Verein „Family help e.V.“ in Kooperation mit dem Kreisjugendamt angeboten. Da er vom Landesprogramm Stärke gefördert wird, sind sowohl der Kurs, als auch die Einzelgespräche für alle Teilnehmer kostenfrei.

Die Kurstermine für das Angebot in Riedlingen sind jeweils montags am 30. September 2013, am 7. Oktober und 14. Oktober 2013 ab 19.30 Uhr.

Weitere Information und Anmeldung

Für Informationen und Anmeldungen zum Kurs stehen den Eltern die Kursleiterinnen Gabriele Dambacher unter der Telefonnummer 07351 12436 und Bärbel Röser unter der Tel.-Nr. 07353 91575 zur Verfügung.

Das Landratsamt Biberach informiert

Kostenfreie Rücknahme von Pflanzenschutz-Verpackungen

Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern werden dieses Jahr wieder gebührenfrei an den Sammelstellen des Rücknahmesystems PAMIRA zurückgenommen. Die gemeinsame und flächendeckende Initiative von Herstellern u. Handel sorgt

für eine kontrollierte und sichere Verwertung der Behälter. Der gesammelte Kunststoff wird zerkleinert und zur Produktion von Methanol, sowie als Energieträger in Zementwerken eingesetzt.

Die Sammelstellen im Landkreis Biberach sind vom 17. bis 18. Oktober 2013 von jeweils 8 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18 Uhr bei der Raiffeisen Waren GmbH, Mühlweg 6, 88416 Reinstetten, Telefon 07352 91190 sowie vom 15. bis 16. Oktober 2013 von jeweils 8 Uhr bis 12 Uhr und von 13.15 Uhr bis 17 Uhr bei BayWa Riedlingen Agrar Vertrieb, Industriestraße 3, 88499 Riedlingen, Telefon 07371 180913.

Zurückgenommen werden Pflanzenschutzkanister aus Kunststoff und Metall, die restlos entleert, gespült, trocken und mit dem Rückführungszeichen der PAMIRA versehen sind. Die Verschlüsse sind getrennt abzugeben. Behälter über 50 Liter sollten durchgeschnitten werden. Die Sauberkeit der Verpackung wird bei der Annahme kontrolliert. Wer größere Mengen an Kanistern anliefern will, sollte mit der Sammelstelle vorher einen Termin absprechen, um längere Wartezeiten zu vermeiden. Weitere Informationen sind unter www.pamira.de erhältlich.

Das Landratsamt Biberach informiert

Bibliothek/Mediothek: Öffnungszeiten über den 3. Oktober 2013

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach ist vom 3. Oktober 2013 bis einschließlich 5. Oktober 2013 nicht geöffnet. Die Buchrückgabe über den im Gebäude befindlichen Briefkasten ist nicht möglich, da das Kreis-Berufsschulzentrum an diesen Tagen geschlossen ist. Am Montag, 7. Oktober 2013, ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach wegen einer internen Veranstaltung ab 12.30 Uhr geschlossen.

Das Landratsamt Biberach informiert

STÄRKE Kurse in Bad Schussenried: Sicherer Start ins Kinderleben

Im Oktober starten in der Familienschule in Bad Schussenried zwei neue Elternkurse zur Stärkung und Unterstützung der Bindung und Beziehung von Eltern zu ihren Kindern. An drei Abenden geht es um die Themen „Was braucht mein Kind um selbstsicher und selbstbewusst zu werden?“, „Feinfühlig, passender Umgang auf die Signale der Babys“, „Altersentsprechende Nähe und Distanz“, „Wie gestalte ich einen guten Tagesablauf“ und vieles mehr zum Thema Eltern-Kind-Beziehungen.

Der Kurs findet in einer kleinen Gruppe mit drei bis acht Teilnehmern oder Paaren

in der Familienschule in Bad Schussenried (Klosterhof 1) statt und richtet sich vor allem an Eltern mit Kindern im Alter von bis zu zwei Jahren. Die Kursleitung übernehmen erfahrenen Familientherapeutinnen. Im Anschluss an den Kurs können auf Wunsch persönliche Einzelgespräche geführt werden. Diese, wie auch die Kurse, werden vom Landesprogramm Stärke gefördert und sind für alle Teilnehmer kostenfrei.

Die Kurstermine für das Angebot in Bad Schussenried sind jeweils mittwochs am 9. Oktober, 19. Oktober und am 23. Oktober 2013 ab 19 Uhr.

Weitere Information und Anmeldung

Für Informationen und Anmeldungen zum Kurs stehen den Eltern die Kursleiterinnen Hannelore Lehnemann-Brieschke unter der Telefonnummer 07352 941498 und Marietta Linder unter der Telefonnummer 07353 3263 zur Verfügung.

Das Landratsamt Biberach informiert:

Freie Kursplätze in der therapeutischen Scheidungskindergruppe

Mitte Oktober 2013 beginnen wieder neue Kurse der therapeutischen Scheidungskindergruppe des Kreisjugendamtes Biberach. Für diese Kurse sind noch Plätze frei. In den Gruppenstunden bekommen die Kinder im Alter zwischen sieben und dreizehn Jahren die Möglichkeit, sich unter therapeutischer Leitung auf spielerische und kindgerechte Weise mit der Trennung der Eltern auseinander zu setzen.

Die Gruppenatmosphäre ermöglicht es den Kindern in einem geschützten Rahmen ihre Sorgen und Nöte zu äußern. In der Gemeinschaft erfahren sie, dass auch andere Kinder von der Trennung ihrer Eltern betroffen sind und sie nicht alleine sind. Die Kinder bekommen Anregungen, wie sie besser mit der veränderten Lebenssituation umgehen können. Aber auch der Spaß kommt in den Gruppenstunden nicht zu kurz: Es wird gespielt, gefilmt und eine eigene Zeitung entworfen.

Die Gruppe wird begleitet von Heilpädagogin und Familientherapeutin Wolfgang Henne, Dipl.-Sozialpädagogin und Familientherapeutin Inge Engler sowie Dipl. Sozialpädagogin und Familientherapeutin Manuela Braun. Die Gruppenleiter stellen die Bedürfnisse der Kinder in den Vordergrund und verhalten sich den Eltern gegenüber neutral und unparteiisch.

Nach einem kurzen Aufnahme- und Informationsgespräch findet eine „Schnupperstunde“ statt, nach der sich die Kinder für oder gegen die Gruppe entscheiden können. Die Eltern werden an einem Informationsabend über den inhaltlichen Gruppenverlauf unterrichtet und zu einem gemeinsamen Abschiedsfest eingeladen.

Die Besuche der themenzentrierten therapeutischen Gruppe sind kostenfrei. Die Mädchen und Jungen kommen je nach

Alter wöchentlich entweder am Montag- oder am Mittwochnachmittag für anderthalb Stunden im Gruppenraum in der Rollinstraße 15 in Biberach zusammen. Insgesamt finden 15 Treffen statt.

Weitere Information und Anmeldung

Für Informationen und Anmeldung steht der Heilpädagoge und Familientherapeut Wolfgang Henne, Telefon 07351 52-6388 oder das Sekretariat des Kreisjugendamtes, Telefon 07351 52-6216 zur Verfügung.

Jugendchorförderung des Landkreises Biberach:

Swing and Sing

Im Rahmen der Kreisjugendchorförderung lädt der Landkreis Biberach zu einem „Tag mit Swing“ am Samstag, 5. Oktober 2013, von 10 Uhr bis 16.30 Uhr in der Grundschule Uttenweiler ein. Das Angebot „Swing and Sing“ richtet sich vor allem an die zwölf bis 18-jährigen Sängerinnen und Sänger.

Joachim Brenn, Leiter des Jazzchors Iemotio, und Dagmar Egger („Paradies“) erarbeiten gemeinsam mit den Jugendlichen Stücke wie „Paradise Musical“ von der Gruppe Coldplay, „Happy Ending“ von MIKA und „Tekkno“ von den Wise Guys. Die Veranstaltung ist kostenfrei und beinhaltet Getränke und Essen.

Nachfragen und Anmeldungen bitte bis spätestens 28. September 2013 an Ferdinand Kramer, Uttenweiler, Tel. 07374 377 oder per E-Mail an kramer.uttweiler@t-online.de.

Abfallwirtschaftsbetrieb

Problemstoffsammlungen am 27. und 28. September

Im Zuge der Problemstoffsammlungen durch den Landkreis Biberach finden am Freitag, 27. September, und Samstag, 28. September, Problemstoffsammlungen in folgenden Gemeinden statt:

Freitag, 27. September 2013: in Ertingen beim Bauhof 8 - 9 Uhr, Langenenslingen beim Bauhof 9.45 - 10.30 Uhr, Altheim/Riedlingen beim ehem. Wertstoffhof 11.45 - 12.30 Uhr, Daugendorf beim Möbelhaus Bleicher 13.15 - 13.45 Uhr, Unlingen beim Bauhof 14.30 - 15.15 Uhr, Offingen bei der Mehrzweckhalle 15.45 - 16.15 Uhr.

Samstag, 28. September 2013: in Kirchberg beim alten Raiffeisenlager 8 - 8.30 Uhr, Dettingen beim ehemaligen Sportheim am Sportplatzweg 9 - 9.30 Uhr, Erolzheim beim Marktplatz 10.15 - 11.15 Uhr, Erlenmoos am Parkplatz bei der Schule 12.30 - 13 Uhr, Ochsenhausen beim Bauhof 13.45 - 14.45 Uhr.

Angenommen werden beispielsweise Arzneimittel, Chemikalien, Energiesparlampen, Farben, Lacke, Spraydosen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel und andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins

Abwasser gehören. Nicht angenommen werden Altöl, Altreifen und Starterbatterien sowie Problemstoffe aus Betrieben. Bei Fragen zur Problemstoffsammlung erteilt das Landratsamt gerne Auskunft unter den Tel.-Nr. 07351 52-6370 (Kreischemiker Friedrich Pfeiffer) und 52-6133 (Erich Krug).

Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) - Ausschreibung

Das Landratsamt hat zu prüfen, ob ein aufstockungsbedürftiger Landwirt am Erwerb der nachfolgend genannten Flächen interessiert ist. Um Veröffentlichung des nachstehenden Textes in ortsüblicher Weise (der Schussenbote) zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird gebeten.

"Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

- **Gemarkung: Schussenried**
Flst.Nr.: 67/1, 67/2, Fläche: 6006 m²,
Nutzung: Mischnutzung
- **Gemarkung: Schussenried, Gewinn:**
Teilfläche, Flst.Nr.: 71/2, Fläche:
16000 m², Nutzung: Mischnutzung

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Biberach - Untere Landwirtschaftsbehörde, Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach bis zum 04.10.2013 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 4110 8481.02/0282-2013"

BEREITSCHAFTS-DIENSTE UND NOTRUF



Alarmierung in Notfällen

Rettungsdienst	Notruf 112 od. 19222
Notarzt	Notruf 112 od 19222
Feuerwehr	Notruf 112
Polizei	Notruf 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Bad Schussenried an den Wochenenden und Feiertagen

Tel. 0180/1929259 Werktag nachts ab 19.00 Uhr und am gesamten Wochenende

Notfall-Sprechstunden Sa. und So.

10.00 - 11.00 Uhr und 17.00 - 18.00 Uhr.
Beginn des Notdienstes Freitag, 20.00 Uhr, Ende Montag 8.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Tel. 07583/1060 (keine Notrufnummer),
Fax 07583/4910

Zahnärztlicher Notfalldienst

Landkreis Biberach, Tel. 01805/911-610
Bad Schussenried, Tel. 01805/911-650

Hospizbegleitung

Arbeitsgemeinschaft „Hospiz Bad Schussenried“,
Tel. 0174/4074383

Arbeiter-Samariter-Bund Sozialstation

Ambulanter Pflegedienst, Familienpflege,
Haberhäuslestr. 14, 88400 Biberach,
Tel. 07351/15090

Kreisgeschäftsstelle ASB

Tel. 07353/98440

Wohnberatung im Alter u. bei Behinderung für den Landkreis Biberach

Caritas BC, Frau Fietze, Tel. 07351/5005-123

MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege

Kostenlose Info und Tel. 0800/4002005

Apotheken-Notdienst

Nach behördlicher Anordnung ist der 24stündige volle Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis am anderen Morgen um 8.30 Uhr eingeteilt. Die nächstgelegene Notdienst-Apotheke ist zu erfahren bei

0800/0022833 und Handy 22833

Per Internet: www.aponet.de

Im Aushang bei jeder Apotheke

Ambulanter Pflegedienst

Rundumpflege Zuhause, Behr

Tel. 07583/946936 oder 0171/8989439

Evangelische Diakoniestation BC

Ambulante Pflege für Zuhause

Nachbarschaftshilfe

Tel. 07351/150230

Kath. Sozialstation

Ambulanter Pflegedienst, Familienpflege

Tel. 07351/1522-0

Seniorenzentrum Haus Regenta

Tagespflege, Kurzzeitpflege, vollst. Pflege,
Essen auf Rädern, Tel. 07583/4050

Wasserrohrbrüche

Städt. Wassermeister,
Tel. 0173/1614312 oder 07355/657
und 0162/7413432

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Mittwochs 14.00 - 18.00 Uhr, Abt-Siard-Haus,
Tel. 07583/33-1385, Anita Ruppel

Bestattungsordner Schmidberger

Tel. 07583/1764

Sonntagsdienst der Blumengeschäfte

Öffnungszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr
Sonntag, 29. Sept. 2013: Blumen Schmid

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Eucharistiefiern/Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit St. Magnus, Bad Schussenried

Sonntag, 29. September 2013

19.00 Uhr keine Eucharistiefier
(siehe Reichenbach)

9.00 Uhr Eucharistiefier - Brotverkauf
10.30 Uhr Eucharistiefier als **Familien-**
gottesdienst mit der Noah-
band – Brotverkauf

13.30 Uhr Tauffier: Raphael Schmid
18.25 Uhr Rosenkranzgebet

Erntedankfest

Am Sonntag, 29. September feiern wir in den Gottesdiensten das Erntedankfest.

Erntegaben

Mit Rücksicht darauf, dass Nahrungsmittel am Erntaltar nicht vergammeln, wird die prächtige Erntesäule unsere Kirche schmücken. Wir freuen uns, wenn sie den Erntaltar mit ihren Erntegaben erweitern. Bringen sie Körbe mit Früchte

und Gemüse zur Segnung in den Gottesdienst mit und nehmen sie sie nachher mit nach Hause. Sie können die Körbe auch gerne schon am Freitagabend oder im Laufe des Samstags dazustellen. So entsteht unser eigener Lobpreis und Dank an Gott für die tägliche Nahrung bzw. die Schöpfung.

Brotaktion

Mit kleinen Brötchen Großes erreichen! An dieser Aktion haben wir uns in den letzten Jahren beteiligt. In diesem Jahr heißt es: **St. Magnus grüßt St. Oswald.** Wir solidarisieren uns in der Seelsorgeeinheit mit der Kirchengemeinde Otterswang und verkaufen das St. Oswaldbrot zu Gunsten des Kirchturmes dort. Von den Kosten für einen 400 g Laib mit dem Bild der St. Oswald Kirche geht ein Euro an die Sanierung des Kirchturmes. Die kleine Kirchengemeinde hat eine hohe Summe an Eigenanteil für den Kirchturm aufzubringen. Greifen sie solidarisch mit St. Oswald zu. Das Brot wird nach beiden Gottesdiensten verkauft.

Familiengottesdienst

Zum Gottesdienst um 10.30 Uhr laden wir besonders die Eltern mit ihren Kindern zur Mitfeier ein. Die Noahband wird unseren Dank – und Lobpreis an Gott musikalisch unterstützen. Es wäre schön, wenn sich die Kinder mit ihren eigenen Erntekörbchen vor der Kirche versammeln, um gemeinsam mit Pfarrer und Ministranten feierlich in die Kirche einzuziehen. Die Körbchen werden vor dem Altar bzw. Nebenaltäre abgestellt und beim Gottesdienst gesegnet. Die vorderen Bänke sind für die Kinder reserviert. Am Ende des Gottesdienstes nehmen die Kinder ihre Körbchen mit nach Hause. Die Gaben könnten Teil des nächsten gemeinsamen Mahles sein.

Meditatives Tanzen

Wir treffen uns, um mit Musik und Bewegung innerlich zur Ruhe zu kommen und den Tag zu verabschieden. Am Montag, 30. September um 20.00 Uhr im Kleinen Saal im Gemeindezentrum sind sie herzlich willkommen. Bitte bringen sie bequeme Schuhe und eine Decke mit.

St. Oswald, Otterswang

Sonntag, 29. September 2013

9.15 Uhr Eucharistiefeier

St. Sebastian, Reichenbach

Sonntag, 29. September 2013

19.00 Uhr Eucharistiefeier
(Vorabend 28.9.)

Hl. Kreuz, Allmannsweiler

Sonntag, 29. September 2013

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Weitere Infos können Sie dem Kirchenblatt der Seelsorgeeinheit entnehmen. Abonnieren Sie es unter Tel. 2542!

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 29. September 2013 –

18. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit unserem Posauenchor
Vorstellung der neuen Konfirmandengruppe (Pfarrer Maile)

Dienstag, 1. Oktober 2013

20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 2. Oktober 2013

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
19.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet, Christuskirche

Erntedankfest

Am **Sonntag, den 29. September 2013, 9.30 Uhr** feiern wir **Familiengottesdienst** zum Erntedankfest. Alle Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen!

Erntedankgaben erbeten:

Damit unser Erntedank-Altar auch schön geschmückt werden kann, erbitten wir Erntedankgaben. Bitte bringen Sie die Gaben am Samstag, den 28. September 2013 zwischen 10-12 Uhr in die Christuskirche und melden Sie sich vorher bei Frau Pflugfelder, Tel. 07525/8362. Vielen Dank.

Herzliche Einladung zur KBA-Sitzung

am **Freitag, den 27. Sept. um 17.00 Uhr** in unserer Christuskirche. Der KBA ist der Kirchenbezirksausschuss, der in diesem Monat bei uns zu Gast ist. Schön wäre es, wenn zwischen 17.00 und 17.45 Uhr viele interessierte Gemeindemitglieder Zeit finden würden, bei der Andacht und bei der Gemeindevorstellung dabei zu sein, herzliche Grüße Ihr Pfarrer Georg A. Maile

Betrachtung:

Unser täglich Brot gib uns heute

Vieles nehmen wir als viel zu selbstverständlich hin und vergessen dabei, das kleine Wörtchen „DANKE“ zu sagen: Danke, dass es dich gibt, dass Du da bist, dass du mich begleitest, dass Deine Worte mir Mut machen.

Gerne lade ich Sie ein, ein Stück Brot in die Hand zu nehmen und es genau zu betrachten; da die Kruste und innen der Teig, da das Weiche und dort das Harte. Was fühlen Sie und an was denken Sie? An die Aussaat und die Ernte, an das Mehl und den Bäcker, an die duftenden Brote und Brötchen, die vielleicht morgens auf dem Frühstückstisch stehen! Bitte schließen Sie jetzt Ihre Augen und essen dieses Stück Brot: Mmmh, wie gut das schmeckt, wie es mich sättigt, wie es auf der Zunge vergeht und ein Teil von mir wird. Es tut gut und macht mich froh, dass ich nicht alleine bin, dass ich von meinem Überfluss teilen kann, dass Du, guter Gott, mir das tägliche Brot schenkst.

Deshalb möchte ich mehr im Augenblick leben und bewusst wahrnehmen, was

jeder neue Tag mir gibt; deshalb möchte ich nicht mehr alles so selbstverständlich hinnehmen und öfters DANKE sagen.

„Manche Menschen wissen nicht, wie wichtig es ist, dass sie einfach da sind.“

Manche Menschen wissen nicht, wie gut es tut, sie einfach zu sehen.

Manche Menschen wissen nicht, wie wohl-tuend ihre Nähe ist.

Manche Menschen wissen nicht, wie viel ärmer wir ohne sie wären.

Manche Menschen wissen nicht, dass sie ein Geschenk des Himmels sind.

Sie wüssten es, würden wir es Ihnen sagen.

(Petrus Ceelen)

Steinhausen-Muttensweiler

Samstag, 28. September – Hl. Lioba,

Hl. Wenzel, Hl. Lorenzo

Ruiz u. Gefährten

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

19.30 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier, Kollekte f. Herrn Pfarrer Franklin

Sonntag, 29. September –

26. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Michael, Hl. Gabriel,

Hl. Rafael, Erzengel

10.15 Uhr Steinhausen Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung, Kollekte f. Herrn Pfarrer Franklin

11.30 Uhr Steinhausen Tauffeier von Amelie Pauline Staho

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

Montag, 30. September – Hl. Hieronymus

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

Dienstag, 1. Oktober –

Hl. Theresia v. Kinde Jesus

19.00 Uhr! Steinhausen Abendmesse, anschl. Gebetskreis

Mittwoch, 2. Oktober – Hl. Schutzengel

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

Donnerstag, 3. Oktober –

Tag der Deutschen Einheit

10.15 Uhr Steinhausen Eucharistiefeier
16.00 Uhr Steinhausen Festliche Trompetengala: Trompete und Orgel in Vollendung Glanzvolle Trompetenkonzertere und virtuose Orgelwerke des Barock – Bernhard Kratzer, Stuttgart (Trompete); Paul Theis, Stuttgart (Orgel)

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

Freitag, 4. Oktober –

Hl. Franz von Assisi –

Herz-Jesu-Freitag

8.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

Samstag, 5. Oktober –

Herz-Mariä-Samstag

7.00 Uhr Steinhausen Anbetung
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

Sonntag, 6. Oktober –

**27. Sonntag im Jahreskreis
Erntedankfest mit Aktion
„Mini-Brote“**

- 9.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier
10.15 Uhr Steinhausen Eucharistiefeier
mit Ministranten-Aufnahme
und Mini-Band
11.30 Uhr Steinhausen Tauffeier von
Clara Jutta Walter
13.30 Uhr Muttensweiler Rosenkranz
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

**Kleider- und Papiersammlung für die
Armen in der Einen Welt**

Freitag, 27. September ab 13.00 Uhr.

Bitte beachten:

Ab Oktober beginnen die Eucharistiefeiern am Werktag bereits um 19.00 Uhr!

Besetzung der Kirchenpflegerstelle

Bei der Kath. Kirchenpflege St. Jakobus Muttensweiler ist die Stelle des nebenamtlichen Kirchenpflegers zu besetzen. Aufgaben und Vergütung richten sich nach den diözesanen Bestimmungen. Der Bewerber/die Bewerberin muss katholisch sein und zur fachgemäßen Erledigung der Verwaltungsgeschäfte über die notwendigen Kenntnisse im Bereich Buchhaltung und

Verwaltung verfügen. Die bisherige Stelleninhaberin Frau Isolde Sauter bewirbt sich wieder. Bewerbungen sind bis 13. Oktober 2013 an das Kath. Pfarramt, z. Hd. Herrn Pfarrer Babu zu richten.

Kirchenchor:

Mittwoch, 2. Oktober – 20.00 Uhr Chorprobe

**Donnerstag, 3. Oktober 2013, 16.00 Uhr
Wallfahrtskirche Steinhausen**

Festliche Trompetengala Im Glanz von Trompete und Orge - Bernhard Kratzer (Trompete/Corno da caccia), Paul Theis (Orgel) präsentieren glanzvolle Trompetenkonzerne und virtuose Orgelwerke
Kartenvorverkauf: Bad Schussenried: Schussen-Drogerie: Tel: 07583/2502, Südfinder Ticket: 0751/29 555 777. Tageskasse und Einlass ab 15.00 Uhr,
Internet: www.reservix.de

**Zum Erntedankfest Aktion „Minibrot“
des Verbands Kath. Landvolk unter
dem Motto "Kleine Brote - große Hilfe"**

Gerne unterstützen alle Kirchengemeinden der SE wie in den vergangenen Jahren die Aktion „Minibrot“ des Verbands Kath. Landvolk. Die gesegneten Brote symbolisieren dabei nicht nur Nahrung und ma-

terielle Unterstützung. Sie stehen für weitere Grundbedürfnisse wie Verständnis, Solidarität und Mitgefühl. Mit dem Erlös unterstützen Sie Menschen in langfristigen und auf Partnerschaft angelegten Entwicklungsprojekten. In Uganda und Argentinien werden Kleinbauern- und Handwerkerfamilien darin begleitet, möglichst selbst ihre Lebenssituation zu verbessern. Helfen Sie mit! Die Brote aus der Backstube von Petra Heinzelmann, Muttensweiler, werden in den Erntedankgottesdiensten gesegnet und nach dem Gottesdienst gegen eine Spende abgegeben.
Erntedankfest wird gefeiert am Sonntag, 29. September in Winterstettenstadt und Winterstettendorf und am Sonntag, 6. Oktober in Muttensweiler, Steinhausen und in Ingoldingen.

**Senioren-gemeinschaft
Steinhausen-Muttensweiler**

Zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 16. Oktober im Café Schmid sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

Senioren-gymnastik in Muttensweiler

Beginnt erst wieder am Montag, 14. Oktober um 9.30 Uhr in der Turnhalle in Muttensweiler. Rosa Steinhauser

SCHULNACHRICHTEN



Freunde der
Drümmelberg-schule e.V.
Bad Schussenried



**Ferienprogramm
„Kids-Foto-Shooting“**

vom Förderverein Freunde der Drümmelberg-schule Bad Schussenried e. V. In diesem Jahr entschieden sich Frau Tina Deininger (1. Vorsitzende des Fördervereins) und Frau Brigitte Müller (Exklusiv Fotografie, Hohentengen) für das Burg-Café in Otterswang als passende Lokation für das Foto-Shooting. Bei strahlendem Sonnenschein besichtigte Frau Müller zuerst die Umgebung und schnell waren ein paar schöne Plätze für die Fotoaufnahmen gefunden. Ob eine Mauer im Hintergrund oder das schöne schmiedeeiserne Tor am Eingang, es boten sich viele Möglichkeiten. Die gutgelaunten Models wurden vom Förderverein zu einem kleinen Getränk eingeladen, um somit die Wartezeit ein wenig zu verkürzen. Für das nächste Jahr haben sich die teilnehmenden Kinder schon überlegt, ihre Hunde zum Foto-Shooting mitzubringen. Auf diese Idee



©Exklusiv Fotografie Brigitte Müller

brachte sie nicht zuletzt Labradoodle Knut, der die Streicheleinheiten der Kinder genoss. Natürlich durfte er auf dem Gruppenfoto nicht fehlen. Nächstes Jahr werden wir das Kloster-gelände erobern. Ein herzliches Dankeschön geht an Frau Brigitte Müller, die uns jedes Jahr für unser Ferienprogramm zur Verfügung steht und wie immer eine tolle Arbeit abliefert.

So sind schon alle gespannt auf ihre eigenen Fotomappen.

Termin vormerken!

Herzlich eingeladen sind alle Leseratten zum „Bundesweite Vorlesetag mit der Autorin Sarah Bosse“ am Freitag, 15.11.2013 von 14:30-16:30 Uhr im Neubau der Schussenrieder Grundschule.

Schulsozialarbeit

„Das etwas andere Lerncoaching“

Für Schüler der Klassen 6 der Jakob-Emele-Realschule und des Caspar-Mohr-Progymnasiums

Liebe Eltern, die Schulsozialarbeit möchte mit dem Angebot „Das etwas andere Lerncoaching“ Schüler der Klassen 6 unterstützen, die Schwierigkeiten beim Lernen haben oder

neue Lernmethoden kennen lernen wollen. Wir werden gemeinsam Handwerkszeug erarbeiten, um nicht nur stur und gedankenlos pauken zu müssen, sondern pflügend zu lernen. Jeder einzelne hat dabei die Möglichkeit herauszufinden, wie er / sie am besten lernen kann, wie es möglich ist, die Hausaufgaben zügig und konzentriert zu erledigen und wie man sich gezielt und gut auf Klassenarbeiten vorbereiten kann.

Das Angebot startete am **Dienstag, 15. Ok-**

tober 2013 und endet zum Ende des ersten Halbjahres.

Wir treffen uns regelmäßig **dienstags von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr.**

Sie können Ihre Tochter / Ihren Sohn telefonisch (07583/40074-17) od. über E-mail (ssa.wiedergruen@bad-schussenried.de) bis spätestens Mittwoch, 9. Oktober 2013 anmelden.

Katharina Wiedergrün, Schulsozialarbeiterin Jakob-Emele-Realschule & Caspar-Mohr-Progymnasium

OTTERSWANG

Sprechzeiten der Ortsverwaltung:

Dienstags 15-18 Uhr

Tel. 07525-8787 Fax: 912895

otterswang@bad-schussenried.de



ASV Otterswang 1975 e.V.

Aktueller Belegungsplan 2013/2014

Gültig ab 30.09.2013 Jederzeit unverbindliche Teilnahme zum Kennenlernen 2 – 3 mal möglich, bitte mit jeweiligen Übungsleitern Rücksprache halten. Neben Eva Bitterwolf, Lea Reisch, Daniel Than-

ner und Fabian Haase hat Kai Kampe Ende September die Ausbildung zum „Juniorassistenten“ bei der Württembergischen Sportjugend absolviert und mit Sophia Halder zusammen sind diese 6 Jugendlichen unsere jüngsten Übungsleiter. Sie genießen von der Vorstandschaft vollstes Vertrauen und wir wünschen ihnen Freude bei ihren Übungsstunden.

Tag	Uhrzeit	Abteilung	Übungsleiter	
Montag	14.00 - 15.00	Seniorengymnastik Ü 60	Christl Lang	
	16.30 – 17.30	Sportliche Spielestunde (3 – 4 Jahre: Kindergartenalter)	Eva Bitterwolf, Lea Reisch	
	17.45 - 19.00	Teenie-Turnen (12 - 16 Jahre)	Monika Thanner	
Dienstag	16.45 – 17.45	Sportliche Spielestunde (5 - 6 Jahre)	Fabian Haase, Sophia Halder	
	19.30 – 21.30	Tischtennis offenes Training	Gerhard Delle, Wolfgang Hohl	
	17.00 – 18.00	Hindernisturnen, Ballspiele (7 – 10 Jahre)	Daniel Thanner, Kai Kampe	
Mittwoch	19.00 – 20.00	Gymnastik Frauen Ü 50	Hildegard Allgaier, Herlinde Schneider	
	20.00 - 21.00	Fitness Frauen (Stepaerobic)	Michaela Arnold, Carli Burger	
	Donnerstag	16.00 – 17.00	Rhythmus u. Tanz f. Mädchen (7 -11 Jahre)	Monika Thanner
		18.00 – 19.00	Sport für Jungs (8 - 12 Jahre)	André Kaiser, Felix Sachsenweger
	20.00 – 22.00	Männersport	Wolfgang Hohl, Jürgen Kosok	



Schneller in Kressbronn und Karlsruhe

Bei idealem Sportlerwetter, meist sonnig um die 18 Grad, nahmen die Läuferinnen und Läufer der Lauftreffs Aulendorf und Otterswang den 41. Int. Bodensee-Marathon in Kressbronn in Angriff. Die 21,1 km lange Halbmarathondistanz verläuft entlang der Argen, den Berg hinauf nach Schloss Gießen und wieder zurück zur Argen, wo es schließlich Richtung Bo-

densee zum Wendepunkt Langenargen-Gohren geht.

Jochen Gruber ging in 1:46:24 Stunden durchs Ziel (Platz 4 in der Altersklasse M60), Cornelia Hasenmaile in 1:54:01 und Sibylle Knaus fast zeitgleich in 1:54:03 (Platz 5 W50). Ihnen folgten Karin Maria Rudolph (1:57:16, Platz 4 W55) und Elisabeth Gruber (2:03:05).

In Karlsruhe lief Roland Schmidberger den 31. Baden-Halbmarathon in 1:35:22 Stunden. Hier wurden die Marathonis buchstäblich von einem Güterzug ausgebremst. Vor einem Bahnübergang mussten sie 10 Minuten warten, bis endlich die Schranken wieder hoch gingen. So gesehen sind die 1:35 ein umso respektableres Ergebnis.



Die Halbmarathonis in Kressbronn (v.l.): Karin Maria Rudolph, Elisabeth Gruber, Jochen Gruber, Neli Hasenmaile und Sibylle Knaus



Otterswang sagt DANKE für eine gute Ernte

Es ist eine aufwendig filigrane Kleinarbeit: Die „Teppichfrauen“ haben wieder in unzähligen Stunden über drei Wochen lang für die Pfarrkirche Sankt Oswald in Otterswang ihr Samen-Mosaik erstellt. Ein Maler benötigt einen Pinsel und Farbe um ein Bild auf eine Leinwand zu zaubern. Die Teppichfrauen benötigen Samen, Körner und andere Dinge, die uns die Natur im Herbst bereitstellt um ein Kunstwerk zu erschaffen. Gleichzeitig schmücken die St. Oswald Kirche Säulen aus Getreideähren sowie Blumengebinde der Kranzfrauen, Früchtearrangements als Umrandung des Teppichs und kunstvoll verziertes Brot vom ortsansässigen Bäcker, um nur einiges zu nennen. Das diesjährige Teppich-Bild stellt die Szene Daniel in der Löwengrube aus dem alten Testament dar. Besichtigt werden kann der Teppich und die liebevoll bis ins Detail geschmückte Barockkirche täglich von 9 – 18 Uhr.

Zu sehen ist das Werk ab Sonntag, 22. September 2013 bis einschließlich Mittwoch, 23. Oktober 2013 und lädt alle herzlich ein, sich an diesem Kunstwerk zu erfreuen und sich mit dem dargestellten Geschehen auseinander zu setzen! Samstags und sonntags besteht die Möglichkeit den Besuch in Otterswang mit Kaffee und Kuchen im Albert-Werfer-Haus ausklingen zu lassen. Neu in diesem Jahr ist auch der Verkauf von St. Oswald-Brote, von denen ein Anteil des Erlöses der Kirchengemeinde St. Oswald zu Gute kommt. Der Gesamterlös der Einnahmen von dem Erntedank-Team durch Spenden, Karten- und Kerzenverkauf kommt dieses Jahr dem in Renovation befindlichen Kirchturm zu Gute. Der Erlös der Bewirtung fließt in soziale Projekte.

Info: Besuchergruppen können sich unter der Telefonnummer 07525/8761 anmelden.

STEINHAUSEN

**Sprechzeiten der
Ortsverwaltung:**
Dienstags 18-19 Uhr
Tel. 2287 Fax: 927336
steinhausen@bad-schussenried.de



KLJB Steinhausen – Muttensweiler Gruppenabend

Aufgrund des Bad Schussenrieder Oktoberfestes findet am Mittwoch, 02.10.2013, kein Gruppenabend statt. In der darauffolgenden Woche machen wir dann wieder einen Gruppenabend.

Ausflug

Der Ausflug in den Skyline-Park nach Bad Wörishofen wurde verschoben. Er findet am kommenden Samstag, 28.09.2013, statt. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr am Heim. Bitte alle pünktlich sein!!!

KLJB Steinhausen – Muttensweiler

Krabbelgruppe Muttensweiler/Steinhausen

Hallo,
nach der Sommerpause trifft sich die Krabbelgruppe wie gewohnt immer Dienstag's um 9.30 Uhr im Bürgersaal Muttensweiler. Wenn Ihr/du Lust habt schaut doch einfach mal vorbei. Neue Gesichter sind herzlich willkommen.
Die Krabbelgruppe Muttensweiler/Steinhausen



Sportverein

Ingoldingen –
Muttensweiler – Steinhausen
1947 e.V.

Abteilung Fußball

Punktspiel vom 19.09.2013 (9. Spieltag)
SV Muttensweiler – TSV Attenweiler 3:1
Tore: Heinzlmann Michael, Ruß Patrick, Krug Raphael

Punktspiel vom 21.09.2013 (6. Spieltag)
SV Muttensweiler – TSG Achstetten II 5:2
Tore: Straub Simon (2), Weber Heiko, Ruß Patrick, Thyroff Alexander

Freundschaftsspiel vom 21.09.2013
SV Muttensweiler II – SV Stafflangen II 4:4

Punktspiel am 29.09.2013 (7. Spieltag)
SV Alberweiler - SV Muttensweiler
Beginn: 15:00 Uhr
SV Alberweiler II – SV Muttensweiler II
Beginn: 13:15 Uhr

Abteilung Jugendfußball

Bambini

Ergebnisse vom Spieltag am 22. September 2013 in Mittelbiberach
SVM – TSV Rot an der Rot 1:6
SVM – LJG Unterschwarzach 1:3
SVM – FV Biberach 0:4

Spieltag am 29. September 2013 in Kirchdorf / Iller

12.45 Uhr SVM – FC Bellamont
13.15 Uhr SVM – SV Ochsenhausen
13.45 Uhr SVM – SV Kirchdorf
Abfahrt um 11.30 Uhr Ortsmitte in Ingoldingen

E - Jugend

Ergebnis vom 2. Punktspiel am 20.09.13
SVM – SGM Laupertshausen 30:0
Glückwunsch zum bisher höchsten Sieg !!

Vorschau:

Mo. 30.09. um 18.00 Uhr Pokalspiel
SVM – SV Reinstetten

F-Jugend:

Hervorragender Start in die neue Runde, dank geschlossener Mannschaftsleistung.
Ergebnisse:
SV Muttensw. - FC Wacker Biberach 9:0
SV Eberhardzell 2- SV Muttensweiler 0:9
SV Muttensw. – Blau-Weiß Bellamont 1:1
Am kommenden Sonntag sind wir in Eberhardzell und können auf ähnlich gute Ergebnisse hoffen.

Ergebnisse

D-Junioren 1 Spieltag Quali Staffel 3
FC Mittelbiberach - SV IMS 2:1

D-Junioren 2 Spieltag Quali Staffel 3
SV IMS - SGM Äpfingen I 5:0

**Vorschau: D-Junioren 3 Spieltag Quali
Staffel 3, Samstag 28.09.2013**
13:15 Uhr, SGM Baustetten - SV IMS
Treffpunkt: 12:15 Uhr Kreuz Ingoldingen

B-Jugend

Ergebnisse:
SGM Muttensweiler : SGM Berkheim 1:5

Vorschau:

Punktspiel am 28.09.2013
LJG Unterschwarzach : SGM Muttensweiler
Spielbeginn: 16:00 Uhr. Wir treffen uns um 14:45 Uhr in Hochdorf

C-Junioren der SGM Hochdorf/ Winterstettenstadt/ Muttensweiler

Nachdem sich unsere C-7 und die C-11 unter der Woche gegen „übermächtige Gegner“ aus dem Bezirkspokal verabschiedet hatten standen für beide Teams am Samstag die ersten Heimspiele beim SV Muttensweiler an.

Die C-7 hatte den Vortritt und lud die SGM Erolzheim zum Duell.

Nach einem komplett „versemmelten“ Start musste das Team bereits nach 10min einem 0:2 Rückstand hinterherlaufen. Nach tollem Kampf der gesamten Mannschaft konnte dann Jonas Berenz ziemlich schnell mit 2 tollen Treffern den Ausgleich zum 2:2 herstellen. Im direkten Gegenzug legte der Gast aus Erolzheim mit dem dritten Treffer nach und ging wieder in Führung. Noch vor dem Seitenwechsel

konnte Matthias Herrmann das 3:3 erzielen mit dem man dann in die verdiente Pause ging. Direkt nach dem Seitenwechsel zeigten sich unsere Jungs spielstärker als der Gegner und gingen mit dem dritten Treffer von Jonas erstmals verdient in Führung. Leider konnte der Gegner reagieren und legte schnell den Ausgleich zum 4:4 und dann die Führung zum 4:5 nach. Unsere Jungs gaben sich aber nicht geschlagen, bewiesen Moral und konnten mit Jan Richter durch einen direkt verwandelten Freistoß den mehr als verdienten Ausgleich zum 5:5 Endstand erzielen. Die C-11 trat im Anschluss gegen die Mannschaft aus Sulmetingen an.

Auch im zweiten Spiel der Runde waren unsere Jungs und Mädels das dominierende Team und konnten beim Gegner das eigene Spiel über die gesamte Spielzeit durchsetzen. Fabio Christ konnte sein Team früh mit 1:0 in Führung bringen. Das 2:0 besorgte Jakob Winter durch einen souverän verwandelten Elfer noch vor dem Seitenwechsel. Auch in der 2. Hälfte ließ die Mannschaft nichts zu und so konnte Johannes Ruß durch einen tollen Treffer den 3:0 Endstand markieren. P.S. Oli, wir wünschen dir eine gute und baldige Genesung!

Vorschau:

Die C-11 spielt am Samstag 28.09.2013 in Baltringen. Abfahrt: 11:45 Uhr Dorfplatz Hochdorf. Spielbeginn: 13Uhr

Die C-7 spielt am Samstag 28.09.2013 in

Ellwangen. Abfahrt: 13:15 Uhr Dorfplatz Hochdorf. Spielbeginn: 14:30Uhr

Mädchen D

Mädchenfußball / 10-13 Jahre

Unsere 8 Stammspielerinnen brauchen noch Unterstützung. Wer Lust auf Fußballspielen hat kommt einfach zum Training - jeweils montags vom 17:30-19:00 Uhr auf den Hochdorfer Sportplatz / bei schlechtem Wetter in der Hochdorfer Sporthalle. Anfängerinnen willkommen, gerne auch zum Schnuppern. Euer Trainer - Martin Zeuch (Tel. 07355-917191)

Seniorenachmittag an der GS Ingoldingen

Wie gewohnt hat am Donnerstag nach dem Bad Schussenrieder Magnusfest hat der traditionelle Seniorenachmittag an der Grundschule Ingoldingen stattgefunden. Gegen 13.30 Uhr trafen die ersten Gäste im Foyer der Schule ein, um sich für die um 14 Uhr beginnende Aufführung der Viertklässer einen guten Platz zu sichern. Sofort wurden sie von den aufmerksamen Schülern der Klasse 8 aus Bad Schussenried mit Kaffee und Kuchen bedient. Die Schulleitung hatte die Bewirtung mit den Schülern eingefädelt, damit diese mit dem Erlös des Kuchenverkaufs ihre Abschlussfahrt mitfinanzieren können. Das reichhaltige Kuchenangebot wurde von deren Eltern gebacken und lies keine Wünsche offen. Zu Beginn begrüß-

te Schulleiter Andreas Reichle die Senioren und hieß auch die Organisatoren des Seniorennachmittag Frau Ott und Herr Grabherr willkommen. Im Anschluss daran spielten die Schüler der Klasse 4 das Theaterstück „Tillie und die Mauer“, welches sie mit Ihrer Klassenlehrerin Frau Völker einstudiert hatten. Da die Schüler die Aufführung nach der Einschulungsfeier, schon zum zweiten Mal öffentlich aufgeführt hatten, konnte man fast schon von professionellen Schauspielerleistungen sprechen. Zum Abschluss des gelungenen Nachmittags lud der ehemalige Konrektor der Schule Georg Straub die anwesenden Gäste zum Mitsingen ein und begleitete wie gewohnt professionell am Flügel.



Berichte der Vereine und Organisationen

Jahrgang 1930

Am Dienstag, 1. Oktober 2013, treffen wir uns um 12.00 Uhr im Wirtshaus „Zum Stern“ in Otterswang zum diesjährigen Saumagenessen. Hierzu herzliche Einladung an alle Jahrgänger/innen mit Partnern. Wer Lust hat auf eine kleine herbstliche Wanderung kommt um 11.00 Uhr zum Parkplatz am Kurpark.

Jahrgang 1944 (43)

Wir treffen uns am Mittwoch, den 2. Oktober um 13:30 Uhr an der Stadthalle. Bei guter Witterung fahren wir mit dem Rad auf Umwegen nach Otterswang zur Besichtigung des Ernteteppichs. Anschließend Einkehr im Gasthaus Stern. Sollte das Wetter nicht entsprechend gut sein, gehen wir zu Fuß

Gemeindeclub mit und für psychisch Kranke

Wir treffen uns nach der Sommerpause am Montag, 30. September 2013, um 17.30 Uhr im „Wilden Mann“ zu Martins Geburtstagsfeier. P.R.



Freiwillige Feuerwehr

Altersabteilung

Monatstreff mit Frauen am Freitag, 27. September 2013, ab 18.00 Uhr im Florianstüble.

Kath. org. Nachbarschaftshilfe

Die Kath. Nachbarschaftshilfe ist ein Gruppe von Frauen und Männern, die sich auf ehrenamtlicher Basis mit einer Aufwandsentschädigung für alte, kranke oder behinderte Menschen in unserer Stadt und Teilorten einsetzen. Wir haben auch die Anerkennung eines niedrigschwelligen Betreuungsangebotes.

Wir helfen wo Hilfe gebraucht wird. Sollten sie Hilfe brauchen wenden sie sich an die Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe unter der Tel.Nr.3147. Gerne nehmen wir auch Helferinnen auf, die bereit sind einen Dienst am Nächsten zu übernehmen. Kath. Nachbarschaftshilfe Bad Schussenried

Seniorentreff Törle am

26.9.13, 14.00-17.00 Uhr

Der Seniorentreff hat am kommenden Donnerstag wieder für sie geöffnet. Frau Bader-Geschwender verwöhnt die Gäste mit einer Dia-Show über die Mecklenburgische-Seenplatte. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wer gerne abgeholt werden möchte, melde sich unter der Tel.Nr. 3147

Auf ein Wiedersehen freut sich das Törle-Team

SOZIALVERBAND

VdK

**VdK Ortsverband
Bad Schussenried**

Einladung zur Gymnastik

Unsere Gymnastikstunde findet am 26. September 2013 ab 15.00 Uhr im neuen Raum bei der Gymnastikpraxis Flentie statt. Es wäre schön wenn noch einige Mitglieder u. auch Gäste zu uns stoßen würden. Die Vorstandschaft freut sich schon.

Heimatstunde 2013

Auf riesiges Interesse stieß die Heimatstunde 2013 unter dem Thema „Der Schatz auf der Burg Otterswang“. Die vielen Besucherinnen und Besucher waren von diesem Abend begeistert und sehr angetan. Deshalb sollen hier all diejenigen genannt werden, die neben den großartigen Schauspielern zum Gelingen des Abends beitragen:

- Musikanten: die genialen Musiker von Haylix-Blechle
- Rückblick Jahr 1995: Alexander Eisele und Michael Groß
- Jungbürgerehrung: Bürgermeister Achim Deinet
- Kostüme: Doris Dangel, Janette Walser, Ilona Krämer
- Maske: Corinna Scheffold
- Souffleur: Makus Loderer
- Bühnenbild: Andreas Walser, Wilfried Buck, Ekkehard Zschoche

Ein ganz besonderer Dank gilt Edith und Karl-Heinz Eisele für die Bereitstellung Ihrer Kostüme und ihren fachmännischen Rat und ihre tatkräftige Unterstützung.

Sonstige Unterstützer: Monika Wörz und die Winterstetter Mütter, Firma Holzbau Walser, Familie Schmid Burgcafe, Elle Loderer-Geiß, Erich Drebenstedt, Schützenbühne Biberach, Stadthallenwirt, Stadtgärtnerei und der Bauhof, Museum Kürnbach, Schussen-Druck-Frick, Nicole Kaiser Werbeagentur-Buschtrommel, Firma Josef Metzler, Hausmeister,

Idee, Text und Regie: Wolfgang Dangel
Herzlichen Dank an alle.

Verein Freunde des Mangenfestes e.V.

Heimatstunde 2014

Wer Lust, Zeit und Interesse hat an der Heimatstunde 2014 vor oder hinter den Kulissen mitzuwirken, ist herzlich willkommen.

Kontaktadresse: Wolfgang Dangel, Georg-Kaeß-Straße 14, 88427 Bad Schussenried. Tel: 07583/3488, Email: D.angel@t-online.de. Spendenkonto: Raiffeisenbank Bad Schussenried, Konto Nr. 11 019 000, BLZ 600 693 03



Carolyn Brauchle bei den German Masters

Bad Schussenried (sb) – Für die German Masters Serie, bestehend aus 7. WM-Qualifikationen, sind nur die A/B-Kadermitglieder des Kunstradsports startberechtigt. Hierbei werden von den 7. WM – Qualifikationen die besten 5 Ergebnisse berücksichtigt. Die 1. German

Masters, 1. und 2. WM-Qualifikation fand bereits am 7.9. in Mergelstetten /BW statt.

Hier war Carolyn Brauchle vom RMSV Bad Schussenried mit am Start. Im Training lief alles perfekt, doch als es richtig zur Sache ging war sie sehr nervös und unkonzentriert. Ein Sturz folgte dem nächsten und am Ende blieben von den aufgestellten 174,70 Punkten noch 127,76 Punkte übrig. Bei der Mittagsveranstaltung, der 2. WM-Qualifikation an diesem Tag, lief es etwas besser. Hier wurden noch 146,84 Punkte gewertet.

2. German Masters am 21.09. in Kirchdorf.

Genau wie bei den 1. German Masters musste Carolyn in der Vormittagsrunde sowohl auch in der Nachmittagsveranstaltung an den Start. Am Morgen zeigte sie bis zur vierten Minute eine sehr gute Kür mit nur geringen Abzügen. Doch dann musste sie beim Übergang vom Kehrreitsitz zum Kehlrenkersitzsteiger vom Rad. Bei der Wiederholung klappte alles hervorragend. Doch diese Wiederholung brachte sie zusätzlich noch in Zeitnot und somit konnte sie die letzten zwei Übungen nicht mehr in ihr 5 Minuten Zeitlimit einbringen. 150,60 Punkte blieben noch übrig.

In der sogenannten Zwischenrunde, die 4. Qualifikation zur Weltmeisterschaft meisterte sie noch einen Tick besser. Der Sattelenkerstand rückwärts, die Drehungen und der Maute-Sprung (Sprung vom Sattel auf den Lenker) klappten hervorragend. Ein Absteiger bei Dornenstandsteiger rückwärts kostete Zeit und Punkte. Am Ende blieben 155,54 Zähler übrig, die zum 4. Platz der Zwischenrunde reichte.

Das Finale der 2. German Masters gewann die letztjährige Weltmeisterin Corinna Hein vom RKV Mörfelden.

Die 3. German Masters, d.h. die 5. und 6. WM-Qualifikation finden am 5. Oktober in Willich in NRW statt. Die 7. Qualifikation ist zeitgleich die Deutsche Meisterschaft am 18./19.10. im hessischen Braunatal.



SGi Biberach stellt die Siegermannschaft u. drei Einzelsieger

Biberach (schm) In der dritten Auflage des Kreis – Vorderlader – Cups, des Schützenkreises (SK) Biberach, hatten die Aktiven von der SGi Biberach, ihren Gastschützen aus weiteren drei Vereinen, nur wenig Chancen gelassen. Geschossen wurde mit dem Perkussionsgewehr – Revolver – und Pistole. Zugelassen waren alle Perkussionswaffen nach der Ordnung des Deutschen

Schützenbundes (DSB). Die Vorschriften des internationalen Reglement und des DSB waren zu beachten. Die Distanzen betragen 25 Meter für beide Kurzwaffen und 50 Meter für das Perk. – Gewehr. In jeder Disziplin waren 13 Schuss ohne Probe für die Ringwertung abzugeben und anschließend noch ein 48 mm Blattl so lange zu beschießen, bis dieses erstmalig getroffen wurde. Das Ergebnis aus beiden Schießen wurde in einen speziellen Modus in Punkte für die Gesamtwertung umgerechnet. Sieger war, wer die geringste Punktezahl hatte. Die Gilde hatte wieder Pokale für die jeweils ersten Platzierungen, dem besten Einzelschützen aus allen Disziplinen und einen Pokal für die erfolgreichste Mannschaft ausgelobt. Für die Ränge zwei und drei hatte die Gilde Sachpreise für Gaumen und Magen bereitgestellt. Auszug aus der Siegerliste Perk.-Gewehr: 1. Hermann Renner 1118 Punkte, 2. Bernd Schönborn 1513 (beide SGi Biberach), 3. Susi Fügner 2131,3 (SGi Bad Schussenried). Perk. – Revolver: 1. Reiner Wohnhas 2230, 2. Bernd Schönborn 2355, 3. Klaus Blersch 2683 (alle SGi Biberach). Perk. – Pistole: 1. Klaus Blersch 1077,8, 2. Matthias Freirich 188,8, 3. Hermann Renner 2023 (alle SGi Biberach). Den Pokal für den besten Einzelschützen konnte Kreisoberschützenmeister Henry Schmiedel an Klaus Blersch überreichen. In der Mannschaftswertung dominierten die Aktiven der Gilde Biberach mit 3708,8 und den Schützen Klaus Blersch, Hermann Renner und Bernd Schönborn. Die SGi Bad Schussenried reihte sich hinter Biberach auf Rang zwei, mit den Aktiven Susi Fügner, Dietmar Kindler und Max Walser ein. Den dritten Rang sicherte sich die Mannschaft des SV Reinstetten mit Birgit Wassner, Richard Schuler und Manfred Rueß.



Vereinsabend/Stammtisch

Am Freitag, 27. September 2013, treffen sich die Albvereiner und Freunde zum Stammtisch ab 18.00 Uhr im Vereinsheim. Bitte Grillsachen selber mitbringen.

Senioren-Nachmittag – Terminänderung

Wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ treffen sich die Albvereiner-Senioren eine Woche später am **Donnerstag, 10. Oktober 2013**, um 14.00 Uhr am Rathaus zur Wanderung nach Otterswang. Nach der Besichtigung des Fruchteppichs ist eine Einkehr in Otterswang geplant.

Wir wandern!!!

Herbstzeit ist Wanderzeit, also Wanderschuhe anziehen und hinaus in die schöne Natur, vorausgesetzt das Wetter spielt mit. Gemeinsam macht das noch viel mehr Spaß. Der Tennisclub bietet am **Sonntag, 29.09.2013** eine abwechslungsreiche Wanderung im Tannheimer Tal an. Die Strecke ist auch für Kinder ab ca.10 Jahren geeignet.

Treffpunkt: 7:30 Uhr an der Tennisanlage
Nähere Informationen gibt es telefonisch (07583/91958) oder per E-Mail bei Konrad Musch (Konrad.Musch@t-online.de).

Aktive beim Bendeles Turnier erfolgreich

Am Mangensamstag trafen sich bei kühlem und wechselhaftem Wetter siebzehn unerschrockene Aktive und Hobbyspieler/innen auf der Bad Schussenrieder Tennisanlage um den begehrten Bendeles-Wanderpokal zu erobern. Von den acht Runden mussten zwei in der Halle ausgetragen werden. Trotz der widrigen Wetterbedingungen hatten die Beteiligten viel Spaß bei dem Turnier, auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. Die Aktiven waren mit einem Handicap belegt, schafften es aber dennoch, sich ganz nach vorne zu spielen.

Hier die Ergebnisse:

- 1. Platz, Turniersieger: Isolde Esslinger und Alex Baur
- 2. Platz: Helen Berg und Dietmar Jaufmann
- 3. Platz: Simone Jaufmann und Konrad Musch



Koordinator informiert beim Bundestreffen der Johanniter-Hilfsgemeinschaften in Dresden über die Hospizarbeit in Bad Schussenried

Dresden / Bad Schussenried: Unter Anwesenheit des Beauftragten der Ordensregierung für die Hilfsgemeinschaften, **Christoph Freiherr von Hammerstein-Gesmold**, berieten 80 Delegierte aus ganz Deutschland drei Tage lang über Aufgaben und Strukturen für die Zukunft. In Vertretung des Vorsitzenden der Johanniter-Hilfsgemeinschaft (JHG) Bodensee, „Ungarnhilfe“, **Wolf von Mackensen**, nahmen auch **Carmen und Hans Klein** von der Johanniter-Dienststelle Bad Schussenried an der Bundestagung der JHG vom 13. bis 15.09.2013 in der Dresdener Dreifaltigkeitskirche teil. Baron von Hammerstein betonte dabei in seinem Grußwort die zwei wesentlichen Stärken der 81 weltweit existierenden Johanniter-Hilfsgemeinschaften: „Vielfalt durch Dezentralität und die Zusammenarbeit mit den anderen Werken unseres Ordens zeichnen uns aus und machen uns stark.“

Diese Stärken wurden im Programm der nur alle zwei Jahre stattfindenden JHG-Bundestagung in vollem Umfang gewürdigt, indem verschiedene Hilfsgemeinschaften ihr vorbildliches Engagement in Kirche, Orden und Diakonie darstellten. Herausforderungen an die Arbeit der Hilfsgemeinschaften, wie z. B. die Öffentlichkeitsarbeit und die Gewinnung und Bindung Ehrenamtlicher, wurden kontrovers und wegweisend besprochen.

Bei der Plenumsveranstaltung am Sonntagmorgen zum Thema „Dienst am Nächsten aus christlicher Verantwortung“ ging es dann auch um die Schwerpunkte Besuchsdienste, Jugendliche, Einzelfallhilfe (konkrete Unterstützung von in Not geratenen Familien), Behindertenfreizeitlager, Hospizdienste und Seniorenangebote. In seinem Impulsreferat gab **Hans Klein**, Koordinator der Hospizarbeit im Regionalverband Oberschwaben/Bodensee, einen Überblick über die bundesweite Hospizarbeit der Johanniter und nahm dabei speziell Bezug auf den eigenen Hospizdienst in Bad Schussenried. Dank der Unterstützung seitens der Johanniter Bundesgeschäftsstelle in Berlin konnte **Hans Klein** auch auf die notwendigen finanziellen und technischen Notwendigkeiten zum Aufbau und Unterhalt der ambulanten und stationären Hospizarbeit eingehen.

Dabei wurde noch einmal der Bedarf dieses ehrenamtlichen Dienstes am Nächsten heraus gestellt. Wobei auch dem Besuchsdienst eine wichtige Aufgabe zukommt. Mit mehreren Gesprächen zum Thema Hospiz, verbunden mit Einladungen zu Vorträgen sowie lobenden Worten zur Ungarnhilfe, können die beiden Kleins insgesamt auf eine sehr erfolgreiche Tagung zurück blicken. Dabei wurde auch die gute Zusammenarbeit der Werke des Ordens, JUH, JHG und der Subkommende im Bereich Oberschwaben und Bodensee hervorgehoben. Es gab bereits unterstützende Angebote für die Aktion „Ungarnhilfe“, was **Carmen und Hans Klein** natürlich gerne annehmen, stehen doch einige konkrete Hilfstransporte in den nächsten Wochen an mit Pflegebetten, Rollstühlen, Bekleidung, Pflege- und Inkontinenzmittel, „eben alles was in einem Pflege- und Behindertenheim gebraucht wird“, so **Hans Klein**. Daher möchten er und seine ehrenamtlichen Helfer auch noch einmal zum „Tag der offenen Türe“ und dem damit verbundenen „Hallen- und Bücherflohmarkt“ am Sonntag, 6. Oktober in die Johanniter-Dienststelle Bad Schussenried, Biberacher Straße 9, von 13:00 - 17:00 Uhr, einladen.



*Johanniter aus ganz Deutschland diskutieren in Dresden unter dem achtspeitzigen Kreuz ihre Arbeit im Dienst am Nächsten. Über den aktuellen Stand der Hospizarbeit, **Hans Klein** (links).*

Treffpunkt für Trauernde

Am Freitag, 27. September ist von 17.00-19.00 Uhr das Trauer-Café im Kath. Gemeindezentrum St. Magnus (Klosterareal), Bad Schussenried geöffnet. Eingeladen sind alle, die in irgendeiner Weise „trauern“. Es ist Raum, sich zu begegnen und ins Gespräch zu kommen. Mit einem Impuls gehen die Gäste ein Stück ihres Trauerweges gemeinsam.

Das Trauer-Café ist ein offener Treff, bei dem sich trauernde Menschen austauschen, einfach nur Dasein und Verständnis erfahren können. Zwei Personen sind für die Gäste zum Gespräch und für die Bewirtung da.

Veranstalter ist die Kath. Kirchengemeinde St. Magnus in Kooperation mit der Nachbarschaftshilfe.

Fünf Tage Stimmung und Gaudi pur!

Oktoberfest-Fans freuen sich jetzt schon: Vom 02.-06. Oktober wird beim SCHUSSENRIEDER Oktoberfest wieder ordentlich gefeiert – und das fünf Tage lang! Das mittlerweile traditionelle SCHUSSENRIEDER Oktoberfest lockt tausende von Oktoberfest-Fans ins große Festzelt nach Bad Schussenried. Mit über 30.000 Besuchern aus ganz Oberschwaben gehört das SCHUSSENRIEDER Oktoberfest inzwischen zu den meist besuchten Festen der Region.

So dürfen sich die Oktoberfest-Gäste auch in diesem Jahr über ein abwechslungsreiches und vielseitiges Programm der Spitzenklasse freuen. Die Familienbrauerei bietet den Besuchern wieder einige Highlights an. Neu in diesem Jahr ist die große Sonderausstellung „Getreideernte gestern und heute“ der Firma CLAAS aus Bad Saulgau beim Festzelt, die am Sonntag, den 6. Oktober von 10-17 Uhr ganz bestimmt alle Altersklassen fasziniert.

Los geht's aber schon am **Mittwoch, 02. Oktober: Offizieller Fassanstich und Oktoberfest mit „Frontal“, ausgezeichnet mit dem Fachmedienpreis 2007, 2009 & 2010 als Deutschlands beste und erfolgreichste Partyband.** Zum Auftakt sorgt bereits am Nachmittag erstmals „Adis Hüttentrio“ für Stimmung, Witz und Gaudi. Wenn das Oktoberfest dann um 18.30 Uhr mit dem traditionellen Fassanstich und einem kräftigen „O'zapft is!“ offiziell eröffnet ist, gibt es kein Halten mehr, denn dann wird „Frontal“ das Zelt zum Beben bringen.

Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober: Weissbier-Frühshoppen, traditioneller Fuhrmannstag, Blasmusik u. Party-Rock Schon ab 10.30 Uhr lädt die SCHUSSENRIEDER Brauerei zum Weissbier-Frühshoppen mit einer besonderen kulinarischen Spezialität ins Festzelt ein. Genießen Sie krustig gebratenen Ochs' am Spiess. Von 11-18 Uhr bringen die „Hopferstädter“ aus Würzburg mit Blasmusik und Party-Rock beste Stimmung ins Festzelt und sorgen so für echt bayerische Bierzeltgaudi. Frisch gestärkt beginnt um 13 Uhr der traditionelle Festzug des Fuhrmannstages, der mit über 100 historischen Gespannen durch Bad Schussenried zieht und einen Einblick in die oberschwäbische Geschichte gibt. Wie in jedem Jahr bekommen die angereisten Besucher an den Straßenrändern wieder allerhand Informationen zum Umzug.

Weiter geht's am **Freitag, 4. Oktober: Oktoberfest mit „Herz-Ass Showband(e)“ Das Live-Spektakel!** Die „Amorados“ sorgen ab 16 Uhr für das warm und für Stimmung pur. Ab 19 Uhr heißt es dann Oktoberfest und Party total mit den Stimmungsgaranten „Herz-Ass“. Hier hält es niemanden mehr auf den Plätzen! Egal ob jung oder alt!

Am Samstag, 5. Oktober ab 19 Uhr

heißt es „holt die Lederhos'n raus“ denn die Show- und Partyband „W.I.P.S.“ lädt zur Partynacht in Tracht ein. Das Zelt öffnet hier bereits um 15.30 Uhr mit „Adi's Hüttentrio“, die den Besuchern mit Stimmung und Gaudi pur ordentlich einheizen.

Tag der Generationen am Sonntag, 06. Oktober: Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt, traditionelles Traktorentreffen, große Landmaschinenausstellung der Firma CLAAS aus Bad Saulgau, „Tag der offenen Tür“ mit Kinderparadies in der Erlebnisbrauerei, Verkaufsoffener Sonntag und Oktoberfest-Finale mit „Die bayrischen Hiatamadln“ – hier ist für jeden etwas geboten und das alles bei freiem Eintritt!

Der Tag beginnt im Festzelt am Stadion um 10.30 Uhr mit dem Ökumenischen Gottesdienst. Zu diesem Gottesdienst sind alle recht herzlich eingeladen. Für eine feierliche Atmosphäre sorgen die 30 Sängerinnen und Sänger des „Shalom Chor“ aus Aulendorf. Anschließend steht der Mittagstisch für die Besucher im Festzelt bereit. Beim Oktoberfest-Finale heißen Sie „Die bayrischen Hiatamadln“ herzlich im Festzelt willkommen um mit ihnen den Mittag zu genießen und zu feiern.

Ab 10 Uhr können beim traditionellen Traktorentreffen direkt am Festzelt historische Schlepper und Traktoren bestaunt werden. Neu in diesem Jahr ist die große Sonderausstellung „Getreideernte gestern und heute“ der Firma CLAAS aus Bad Saulgau, die von 10-17 Uhr beim Festzelt stattfindet und garantiert alle Altersklassen fasziniert.

Auch in der Brauerei wird ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie geboten: Am Sonntag findet von 12-17 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ und das Kinderparadies in der Erlebnisbrauerei statt. Neugierige dürfen sich in der SCHUSSENRIEDER Brauerei ausgiebig umschauen und sich über das traditionelle Brauen von Bier im Sudhaus informieren. Ebenfalls kann der neue Filterkeller sowie die Flaschenfüllanlage besichtigt werden. Hier ist besonders der neue, vollautomatische Bügelverschluss interessant, der mit Geschick und viel Gefühl ca. 14.000 Flaschen pro Std. schließt. Beim Kinderparadies heißt es Spiel, Spaß und Spannung für die ganze Familie mit vielen Attraktionen und Mitmach-Stationen wie Kochen für Kids, Kerzenziehen, Gokart-Bahn, Käpt'n Blaubär vom Ravensburger Spieleland, Kinderflohmarkt, Hüpfburg und vielem mehr. Wer eine Reise durch fünf Jahrhunderte Trinkkultur unternehmen möchte, kann an diesem Tag gratis im SCHUSSENRIEDER Bierkrugmuseum über 1.000 historische Bierkrüge bestaunen.

Zeitgleich findet auch der Verkaufsoffene Sonntag in Bad Schussenried statt und lädt zum flanieren und bummelnd durch die Stadt ein. Wie immer beim SCHUSSENRIEDER Oktoberfest ist der Eintritt an allen Tagen frei! An allen fünf Tagen gilt:

Auto daheim lassen und die Party genießen! Die große Taxi-Station beim Stadion sorgt dafür, dass die Gäste an allen Tagen bequem und sicher nach Hause kommen. **Informationen** zum SCHUSSENRIEDER Oktoberfest erhalten Sie unter: www.schussenrieder.de oder per Mail unter: info@schussenrieder.de



Schachclub startet mit klarem Sieg

Nachdem sich die Schussenrieder Schachspieler im letzten Jahr nicht in der Kreisliga halten konnten und verdient abgestiegen sind will man es dieses Jahr besser machen und den direkten Wiederaufstieg anpeilen. Den ersten Schritt in diese Richtung machte das Team um Mannschaftsführer Manfred Bantle mit einem sicheren 5,5:0,5-Sieg gegen Mengen III.

Den ersten Punkt bekamen die Kurstädter kampfflos, da die Mengener Brett 2 nicht besetzen konnten. Sergei Banstschikow ließ seinem Gegner nicht viele Chancen und siegte souverän. Paul Lentz spielte als Eröffnung eine interessante Holländische Verteidigung. Er lavierte umsichtig und erarbeitete sich stetig kleine Vorteile, die er letztendlich in einen klaren Sieg ummünzte. Nachdem es nun 3:0 für die Gastgeber stand, willigte Georg Janke in das Remis-Angebot seines Gegners ein – war doch damit der Mannschaftssieg gesichert. Georg Neher hatte eine interessante Stellung auf dem Brett. Bei genauem Spiel seines Gegenübers hätte der Schussenrieder wohl um den Ausgleich kämpfen müssen, doch zögerte dieser zu lange mit einer Bauernumwandlung. So gewann Neher ein Tempo und anschließend die Partie. Am Spitzenbrett zeigte Jürgen Schneider wieder einmal, daß er große Fortschritte in seiner schachlichen Entwicklung gemacht hat. Nach über fünf Stunden Spielzeit hatte er seine Gegnerin in einem zähen und zermürbendem Kampf besiegt.



Zusammenkunft im Probenlokal **Mittwoch, 2. Oktober 2013, um 19:30 Uhr** Ein bisschen singen u. den neuesten Stand der Dinge austauschen...

Anschließend ist noch Einkehren angesagt. Am folgenden Tag können ja alle auschlafen.



PONYZIRKUS AICHBÜHL

Am Wochenende fanden die Aufführungen des Ponyzirkus statt- mit einem Riesenerfolg!

War die zum Zirkuszelt umgestaltete Reithalle am Samstag schon gut besucht mit rund 200 Gästen, wurden wir am Sonntag überwältigt von einem Riesenandrang mit rund 400 Besuchern. Die Zuschauer rückten eng zusammen, Groß und Klein, und es war ein Erlebnis, nach vielen Vorbereitungen, Proben und mit Lampenfieber vor so einem tollen Publikum unser Märchen „Schneewittchen“ mit den Ponies aufzuführen. Wir wurden an diesen zwei Tagen mit grandioser Stimmung, Applaus und begeisterten Rückmeldungen belohnt. Auch unser buntes Programm und die Präsentation des „Horsemanship“ am Sonntag waren gut besucht. Das Wetter zeigte sich von der besten Seite.

Wir freuen uns, den Reinerlös wieder an die Kinder der Sinti- und Romamission ins slowakische Uzovska Panica überweisen zu können. Den Kontakt dorthin werden wir weiter ausbauen.

Familie Blerch und das ganze Team vom Ponyzirkus und Aktivstall Aichbühl bedanken sich herzlich bei allen Besuchern, Spendern und freiwilligen Helfern, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Einladung zum 43. Kreiserntedankfest

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V., der LandFrauenverband und der Verband Kath. Landvolk laden am Sonntag, den 29. September 2013 zum gemeinsamen Kreiserntedankfest auf den Bussen die gesamte Bevölkerung herzlich ein.

Um 10:00 Uhr beginnt der feierliche Erntedank-Gottesdienst in der Bussenkirche, welcher Pfarrer Menrad unter das Thema: „Säen, wachsen, ernten, ruhen“ stellt. Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor Offingen und von einem Ensemble der Mädchenkantorei St. Johannes Bad Saulgau mitgestaltet. Ab 11:45 Uhr findet im Gasthaus Adler in Offingen ein Frühschoppen mit Mittagstisch statt. Dort hält Herr Egon Oehler, Schulleiter der Bauernschule Bad Waldsee das Hauptreferat: „Der Mensch lebt nicht vom Brot alleine“. Erntedank ist jedes Jahr neu ein Aufruf an uns alle, sich mit dem Thema Aussaat und Ernte – Hunger und Überfluss – und Wertschätzung unserer Lebensmittel auseinanderzusetzen. Dies sind Themen die nicht nur die bäuerlichen Familien betreffen.

SCHUSSENRIEDER Erlebnisbrauerei zeigt ein Herz für Kinder der Region:

„Aktion Kindertraum“ geht in die Endrunde

Die SCHUSSENRIEDER Familienbrauerei zeigt nach der überwältigenden Resonanz im vergangenen Jahr auch in diesem Jahr ein Herz für Kinder. Bereits Mitte Juni starteten Brauereichef Michael Ott und seine Frau Sandra ihre „Aktion Kindertraum“. Insgesamt 10.000 Euro stellen sie zur Verfügung, um in einigen Kindergärten der Region Kinderträume zu erfüllen. Mittlerweile sind über 300 Postkarten in der oberschwäbischen Traditionsbrauerei eingegangen und täglich werden es mehr. Rund 100 Kindergärten haben sich bisher an der Aktion beteiligt und ihre Wünsche eingesandt. Sandra und Michael Ott freuen sich: „Super, dass wieder so viele mitmachen! Das zeigt uns, dass wir mit dieser Aktion richtig liegen und die Kindergärten in unserer Region die Unterstützung auch wirklich gut gebrauchen können.“ Welche Kindergärten sich dieses Jahr über die Erfüllung ihrer Wünsche freuen dürfen, entscheidet im Oktober das Los. Nach den Herbstferien werden Sandra und Michael Ott die Wünsche dann vor Ort erfüllen. Wer noch mitmachen möchte, muss sich beeilen: Noch bis 11. Oktober nimmt SCHUSSENRIEDER Wünsche entgegen. Postkarten liegen im Getränkehandel sowie in den örtlichen Geschäften aus und können beim SCHUSSENRIEDER Kinderparadies, das die Familienbrauerei am 6. Oktober von 12-17 Uhr in der Erlebnisbrauerei veranstaltet, ausgefüllt werden.

In Baidt stehen jetzt vier „Wasserhüterinnen“

Die Malerin und Bildhauerin Theresia K. Moosherr aus Bad Schussenried erweitert ihr Kunstprojekt „Schussenweg“ um einen weiteren Standort Baidt – „Damit Kunst entstehen kann, bedarf es der Freiräume im räumlichen sowie im spirituellen Sinn“, sagte die Malerin und Bildhauerin Theresia K. Moosherr aus Bad Schussenried bei der feierlichen Einweihung ihrer vier „Wasserhüterinnen“, die seit kurzem am Ortseingang der Gemeinde Baidt stehen. Die vier aus Eichenstämmen mit der Ketten säge geformten Frauenskulpturen tragen die Namen von Tugenden (1. Klugheit, 2. Gerechtigkeit, 3. Mäßigung, 4. Philia und Thalia) und stehen auf einem Quadrat. Die diesem zugrundeliegende Zahl Vier weise es als Symbol des Weiblichen aus, so die Künstlerin. Mit den „Wasserhüterinnen“ in Baidt erweitert Moosherr ihren bei Durlesbach begonnenen „Schussenweg“ – ein Kunstprojekt, das die Landkreise Biberach, Ravensburg und den Bodenseekreis von der Schussenquelle bis zur Mündung durchquert. „Meine Wasserhüterinnen sind Symbol für ein Den-

ken, das auf Ganzheit setzt, und für ein Bewusstsein, dass Wasser für alle – für Mensch und Natur – als Allgemeingut erhalten bleiben muss“, betonte Moosherr und dankte Baidts Bürgermeister Elmar Buemann sowie allen Unterstützern und Sponsoren für die Realisierung ihres Kunstprojekts. Auch in Durlesbach und Eriskirch stehen bereits „Wasserhüterinnen“ der Künstlerin. Weitere Holzskulpturen entlang der Schussen sind in Planung. Für die Gemeinde Baidt seien die „Wasserhüterinnen“ an so privilegierter Stelle eine tolle Sache, betonte der Bürgermeister. Er dankte der Künstlerin für die Realisierung des Projekts, den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung, dem Gemeinderat für die Zustimmung und dem Bauhof für die Aufstellung der „Wasser-



hüterinnen“.

Die Malerin und Bildhauerin Theresia K. Moosherr bei der Einweihung ihrer vier „Wasserhüterinnen“ in Baidt mit Sponsoren und Baidts Bürgermeister Elmar Buemann (rechts).

IMPRESSUM

Herausgeber des „Schussenboten“
Stadt Bad Schussenried

Verantwortlich Bürgermeister Deinet
Telefon: 0 75 83/94 01-10
E-Mail: Rathaus@Bad-Schussenried.de

Redaktion:

G. Bechinka, Rathaus
Zimmer Nr. 15, Telefon: 94 01-20
E-Mail: Bechinka@Bad-Schussenried.de

Anzeigenannahme:

Schussendruck GmbH,
88427 Bad Schussenried, Biberacher
Straße 87
Tel. 0 75 83/10 19 · Fax 0 75 83/22 86
E-Mail: info@schussendruck.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Franz und Roland Frick

Herstellung:

Schussendruck GmbH,
88427 Bad Schussenried, Biberacher
Straße 87
Tel. 0 75 83/10 19 · Fax 0 75 83/2286
E-Mail: info@schussendruck.de

Auflage: 2.500

Bezugspreis: 25,00 Euro jährlich

Bankverbindung:

Volksbank Bad Schussenried, Kto. 198 210 00
Raiffeisenbank Bad Schussenr., Kto. 10 600 000
Kreisparkasse Bad Schussenr., Kto. 700 290



Voranzeige:

**Benefiz-Klavierkonzert
mit Valerij Petasch**

am Samstag, 19. Oktober 2013 um 19.00 Uhr, Bibliothekssaal Bad Schussenried
Vorverkauf bei der Touristinfo Bad Schussenried, Tel: 07583/9401-71.

**Foto-Tour durch Oberschwaben
„Wir geben Oberschwaben ein
Gesicht“ in 15 Städten**

Am 4. Oktober 2013 kommt der Medienkünstler Wolf Nkole Helzle als letzte Station nach **Bad Schussenried**. Sie sind herzlich eingeladen sich portraituren zu lassen. Diese Portraits werden dann 2014 in einer Sonderausstellung im Kloster Schussenried ausgestellt. Ebenso will der Künstler all diese Gesichter mit einer speziellen Software zu einem Gesicht vereinen: „Dem Gesicht Oberschwabens“
Das Fotoshooting findet von 10 – 19 Uhr im Kloster Schussenried statt. Zeitbedarf pro Aufnahme ca. 1 – 2 Minuten und ist selbstverständlich kostenlos. Für Kinder und Jugendliche wird jeweils eine Einverständniserklärung der Eltern benötigt.

Weitere Infos unter: www.ichbinwir.org und bei der Touristinfo, im Rathaus, Telefon 07583/9401-71. Anmeldung nicht erforderlich!



**Rauchhäusler
– Kürnbach –**

**Auf zum SCHUSSENRIEDER
Oktoberfest**

In Lederhose u. Dirndl (oder auch ohne!) treffen wir uns am Samstag, 05.10.2013 um 17:00 Uhr vor dem Eingang zum Bierzelt des SCHUSSENRIEDER Oktoberfests. Damit wir gemeinsam einen super Abend mit einer Riesengaudi und bei genialer Stimmung erleben können. Wir hoffen auf viele mitfeiernde Rauchhäusler!

Euer Ausschuss

Redaktionschluss vorverlegt:

Wegen dem „Tag der deutschen Einheit“ wird der Redaktionschluss nächste Woche vorverlegt auf

Montag, 30. Sept, 10.00 Uhr

Anzeigenwerbung:

Schussendruck GmbH, Biberacher Str. 87, 88427 Bad Schussenried-Kleinwinnaden, Tel. 07583/1019, Fax 07583/2286
E-Mail: info@schussendruck.de

Sonntag 28.07.2013 bis

Sonntag 03.11.2013

Sonderausstellung: PETER AUGUST BÖCKSTIEGEL im Kloster Schussenried

Sonntag 22.09.2013 bis

Sonntag 20.10.2013

Früchteteppich zum Erntedank in der St.-Oswald-Kirche Otterswang

Freitag 27.09.2013

Die „Original Waldseer Riedmeckeler Elme & Grüni“ sorgen für beste Stimmung um 19:30 Uhr in der Museumshänke Schussenrieder Erlebnisbrauerei

Sonntag 29.09.2013

Führung durchs Museumsdorf: Geschichte und Geschichten um 15:00 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach

Dienstag 01.10.2013

13. Kulturtage & 1. Kulturherbst im ZfP Südwürttemberg in Bad Schussenried: Um 20:00 Uhr im Gustav-Mesmer-Haus, Kino : Männerpension

Mittwoch 02.10.2013 bis

Sonntag 06.10.2013

Schussenrieder Oktoberfest, Festzelt an der Friedrich-Jahn-Straße

Mittwoch 02.10.2013 und

Donnerstag 03.10.2013

Ausstellung „Herbstfeuer“ bei Georg Britsch Antikmöbel

Donnerstag 03.10.2013

Schussenrieder Fuhrmannstag

Festliche Trompetengala: Trompete u. Orgel in Vollendung um 16:00 Uhr in der Wallfahrtskirche Steinhausen

Freitag 04.10.2013

Werden Sie Teil des Gesichts Oberschwabens! - Fotoshooting im Kloster Schussenried

Samstag 05.10.2013

Flohmarkt Parkpromenade Kloster Schussenried

Sonntag 06.10.2013

Verkaufsoffener Sonntag in Bad Schussenried

9. Kürnbacher Herbstmarkt im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach

Fahrtag der Dampfbahn von 11:00 bis 17:00 Uhr an der Dampfbahnanlage Kürnbach und Museum

Sonderführung Ausstellung „Peter August Böckstiegel“ um 15:30 Uhr im Kloster Schussenried

Mittwoch 09.10.2013

13. Kulturtage & 1. Kulturherbst im ZfP Südwürttemberg in Bad Schussenried um 20:00 Uhr im Gustav-Mesmer-Haus: Kino - Traumstreuner

Freitag 11.10.2013

Seminar: Wühlmäuse wirksam u. umweltschonend bekämpfen um 14:00 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach

13. Kulturtage & 1. Kulturherbst im ZfP Südwürttemberg in Bad Schussenried um 18:00 Uhr im Gustav-Mesmer-Haus: Lesung - Armin Schwarzkopf: Spaziergänge der Seele

Oma Paula erzählt ihre besten Witze um 19:00 Uhr in der Schussenrieder Museumshänke

Samstag 12.10.2013 bis

Sonntag 13.10.2013

Sichelhenke in Otterswang

Samstag 12.10.2013

Anton Gälle und seine Scherzachtaler Blasmusik um 20:00 Uhr im Schussenrieder Bierkrugstadel

Sonntag 13.10.2013

Fahrtag der Dampfbahn Saisonabschluss

Führung durch die große Obstsortenausstellung um 11:00 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach

- Programmänderungen vorbehalten -

Öffnungszeiten Bibliothekssaal und Kloster Schussenried

Di bis Fr 10 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr
Sa, So und Feiertage 10 – 17 Uhr

Kutschenmuseum

Geöffnet für Gruppen auf Voranmeldung,
Tel. 07583/2259 oder Tel. 07583/3400.

Wallfahrtsmuseum Steinhausen
in der Alten Schmiede:

Sonderausstellung im Wallfahrtsmuseum Steinhausen Was glauben wir denn? Ein Vergleich der Glaubensvorstellungen verschiedener Kulturen und Religionen. Termine nach Vereinbarung und jeden 1. Sonntag im Monat von 14.00 - 17.00 Anmeldung unter Telefon 07583 - 4606 / 017622904734 / Schmehle@t-online.de



FVS verliert in Altheim deutlich

Mit einer schmerzlichen 1:4 Niederlage sind die Kicker des FVS am vergangenen Sonntag vom Spitzenspiel in Altheim zurückgekehrt. Die Chance Tabellenführer der Bezirksliga Donau zu werden, wurde somit vertan, vielmehr nimmt Altheim diese Spitzenposition nun ein. Direkt von Beginn an übernahm der Gastgeber das Kommando und hatte bereits in den ersten 15 Minuten mehrere Großchancen, die FVS-Keeper Florian Härle durch starke Paraden jedoch zunichtemachen konnte. Mitte der ersten Halbzeit war es dann jedoch soweit. Altheim ging nach einer Standardsituation völlig verdient in Führung und erhöhte wenig später durch einen Doppelschlag auf 3:0. Vom FVS war offensiv kaum etwas zu sehen, defensiv lief man dem Gegner meistens hinterher. Nach der Halbzeit stabilisierte sich die Mannschaft, auch weil Altheim einen Gang zurückschaltete. Zu mehr als dem Anschlussstreifer durch Markus Stocker in der 70. Minute kam es jedoch nicht mehr. Das vierte Gegentor nach einem Konter in der Schlussphase bedeutete schließlich die erste Saisonniederlage des FVS, die auch völlig verdient war. Am kommenden Sonntag kann man diesen gebrauchten Tag im heimischen Zellerseestadion gegen den FC Mengen vergessen machen. Dafür bedarf es allerdings sowohl defensiv als auch offensiv einer deutlichen Leistungssteigerung. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr. Davor spielt um 13.15 Uhr die zweite Mannschaft, die dieses Wochenende spielfrei hatte, ebenfalls gegen Mengen.

Jugendfußball

Ergebnisse:

B – Junioren: FVS – SGM Riedlingen 1:5
Tor: Daniel Berndt

B – Juniorinnen: FVS – SC Blönried II 12:1

C – Junioren: FVS – SGM Ablachtal 1:2
André Laubheimer

D1 – Junioren:
SGM Sigm/Bing/Hitzk – FVS 2:1
Tor Aydin Melik

D2 – Junioren:
VfL Munderkingen – FVS II 10:0

D – Juniorinnen:
FVS – SGM Hoßkirch/Altshausen 11:0
Tore: Bianca Bader 10x und Ann-Sophie Mayerföls

E2 – Junioren:
SGM Seekirch-Oggelsh. II – FVS II 3:1
Tor: Mari Liebhardt

E3 – Junioren:
FVS III – SGM Uttenweiler/Betzenw. II 4:5

F 1+2 – Junioren:
FVS I – FV Altshausen 7:2
SV Fleischwangen - FVS I 4:2
FC Ostrach - FVS I 6:4
SV Ebersbach - FVS II 3:2
FG 2010 Wilhelmsd/Riedh/Zusstdorf - FVS II 2:2, FV Weithart – FVS II 3:4
Es spielten: Team FVS I: Samuel Abdullah (TW), Max Wiedmer, Aaron Dietlicher (3), Luca Hiller (9), Romeo Honzia (1), Joshua Aleth, Luca Günther.
Team FVS II: Lukas Schuler (TW), Mrad Habtu, Joachim Rauser (1), Elia Borgenheimer (3), Timo Lud (4), Noel Falkenstein, Luan Leins.

Vorschau:

Freitag, 27.09.2013:

- 17:00, D2 – Junioren:
FVS II – SC Türkiyemspor Bad Saulgau
- 17:30, B – Juniorinnen:
FV Fulgenstadt – FVS
- 17:30, E3 – Junioren:
TSV Allmendingen II – FVS II
- 18:00, C – Junioren:
SGM Betzenw/Uttenw/Dürment – FVS

Samstag, 28.09.2013:

- 11:15, E2 – Junioren: SGM Rulfingen/Bloch/Mengen II – FVS II
- 13:15, E1 – Junioren:
SV Herbertingen – FVS I
- 13:15, D1 – Junioren: FVS – SG Dettingen
- 16:00, A – Junioren:
FVS – SGM Ebersbach/Blönried

Sonntag, 29.09.2013:

- 11:00, B – Junioren: SGM Ablachtal – FVS

Mittwoch, 02.10.2013:

- 17:30, B – Juniorinnen:
SC Blönried II – FVS (Bezirkspokal)
- 18:00, C – Junioren: FVS – SG Hoßkirch/königseggw. (Bezirkspokal)

BITTE BEACHTEN!!!

Nächste Woche geänderter

Redaktionsschluss:

Montag, 30.09.13, 10.00 Uhr